



Columna Sammelstiftung  
Group Invest

# Geschäftsbericht 2025

«Unser oberstes Ziel ist es, die  
**langfristigen Interessen  
unserer Versicherten zu  
wahren.»**

Mischa Weise, Präsident Stiftungsrat  
Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur

|  |    |
|--|----|
| Vorwort  | 4  |
| Portrait der Stiftung                          | 6  |
| Facts & Figures                                | 8  |
| Bilanz   | 11 |
| Betriebsrechnung                               | 12 |
| Anhang zur Jahresrechnung                      | 15 |
| Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung | 42 |
| Nachhaltigkeitsbericht                         | 47 |

# Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser

Als Stiftungsrat setzen wir uns mit grossem Engagement für die langfristigen Interessen unserer Versicherten ein. Unser oberstes Ziel ist es, dass sie ihren gewohnten Lebensstandard im Alter aufrechterhalten können und wir ihnen langfristige Sicherheit und Stabilität bieten können.

Bei der Vermögensanlage verfolgen wir deshalb eine ausgewogene Anlagestrategie, welche die Chancen am Kapitalmarkt nutzt und gleichzeitig eine hohe Sicherheit gewährleistet. Im Jahr 2025 erzielten wir eine Anlagerendite von 5,6%.

Die Altersguthaben der Versicherten wurden für das Jahr 2025 mit 1,5% im Obligatorium und 2,25% im Überobligatorium verzinst. Bei seiner Verzinsungsentscheid orientierte sich der Stiftungsrat am festgelegten Verzinsungsmodell, das primär vom Deckungsgrad abhängt.

Der Deckungsgrad nach Verzinsung lag per 31.12.2025 bei 108,3%. Damit ist unsere Stiftung mit einer soliden finanziellen Basis ins neue Jahr gestartet. Auch strukturell ist unsere Stiftung sehr gut aufgestellt: Mit einem Durchschnittsalter von 43,5 Jahren und einem vergleichsweise tiefen Rentneranteil verfügt sie über eine sehr gute Alters- und Versichertenstruktur.

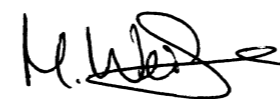
## «An den differenzierten Teilstrategien für das Obligatorium und das Überobligatorium halten wir fest.»

Angesichts der zunehmenden Alterung der Gesellschaft hat der Stiftungsrat bereits 2025 den Beschluss gefasst, den Umwandlungssatz bis ins Jahr 2027 schrittweise auf 6,0% im Obligatorium und 5,3% im Überobligatorium für Frauen und Männer im Alter von 65 Jahren anzupassen. Dies ermöglicht es, die Umverteilung von Berufstätigen zu Rentnerinnen und Rentnern zu reduzieren und ein nachhaltiges Leistungsniveau zugunsten der Versicherten zu bewahren.

Im Zuge einer umfassenden ALM-Studie im Verlaufe des letzten Jahres hat der Stiftungsrat zudem beschlossen, die Anlagestrategie per 01.01.2026 anzupassen und ertragsorientierte Anlageklassen wie Aktien stärker zu gewichten. Ziel ist es, langfristig eine höhere Rendite und damit eine höhere Verzinsung zugunsten der Versicherten zu erreichen.

An den differenzierten Teilstrategien für das Obligatorium und das Überobligatorium halten wir fest. Während der Fokus im Obligatorium weiterhin auf Sicherheit liegt, haben wir insbesondere im überobligatorischen Teil den Anteil ertragsorientierter Anlageklassen ausgebaut, um für diese Gelder die Chance auf eine Mehrverzinsung zu erhöhen.

Wir freuen uns, Ihnen weiterhin als verlässliche Partnerin zur Seite zu stehen und bedanken uns für Ihr Vertrauen.



Mischa Weise  
Präsident Stiftungsrat  
Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur



Mischa Weise, Präsident Stiftungsrat  
Columna Sammelstiftung Group Invest,  
Winterthur

# Portrait der Stiftung

Die Columna Sammelstiftung Group Invest in Winterthur wurde am 15. März 1984 gegründet. Sie bezweckt die Durchführung der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge der ihr angeschlossenen Unternehmen. Sie erbringt Leistungen nach der obligatorischen beruflichen Vorsorge und bietet auch Vorsorgepläne an, welche die Minimalvorschriften des Gesetzes übersteigen.



**Claudia Borsari Zappa**  
Geschäftsführerin



**Pascal Jacqmin**  
Stellvertretender Geschäftsführer

## Zusammensetzung des Stiftungsrats für die Amtsperiode 2025 - 2028



**Mischa Weise** (Präsident)  
Arbeitnehmervertreter

vestr AG, Zug  
Leiter Kunden



**Bruno Feusi**  
Arbeitnehmervertreter

Häny AG, Jona  
Leiter Werkstatt



**Werner Meier**  
Arbeitnehmervertreter

Riedhammer GmbH, Nürnberg  
Verkaufsleiter



**Ursula Albin**  
Arbeitgebervertreterin

hr2go GmbH, Zug  
Inhaberin/Geschäftsführerin



**Thomas Helbling**  
Arbeitgebervertreter

Helbling Strategic Management GmbH,  
Bern  
Inhaber/Geschäftsführer

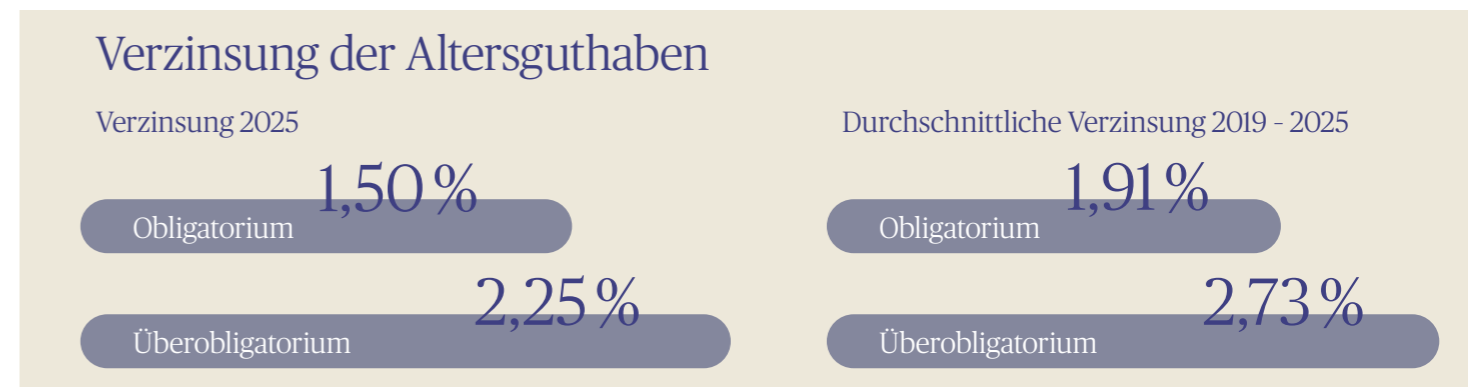
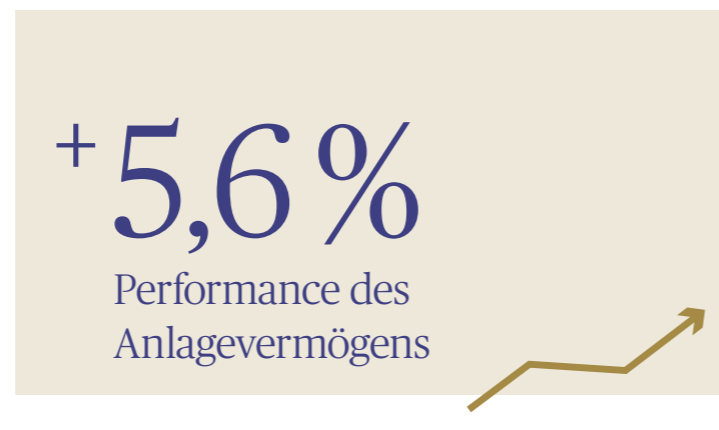
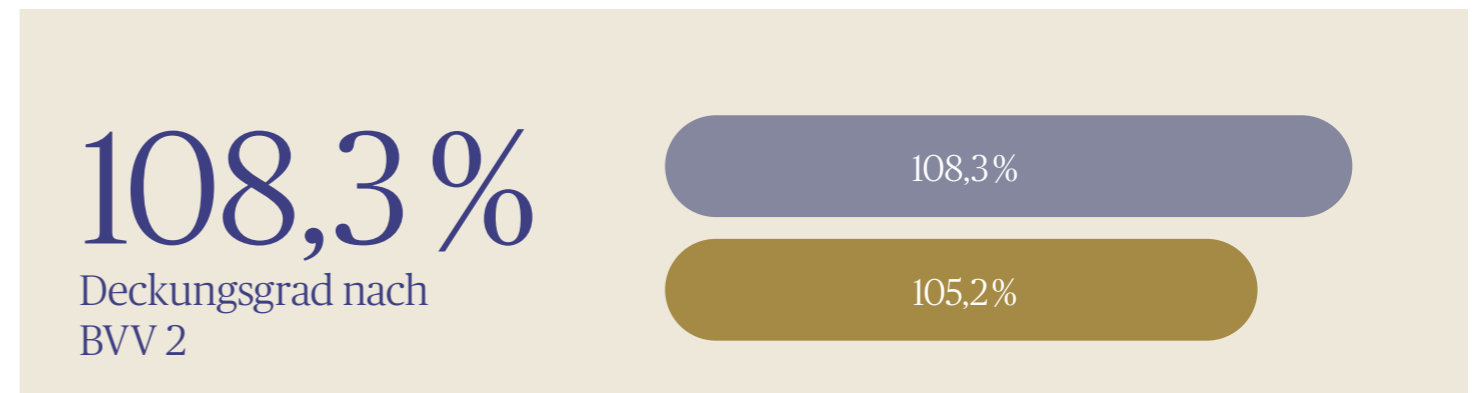
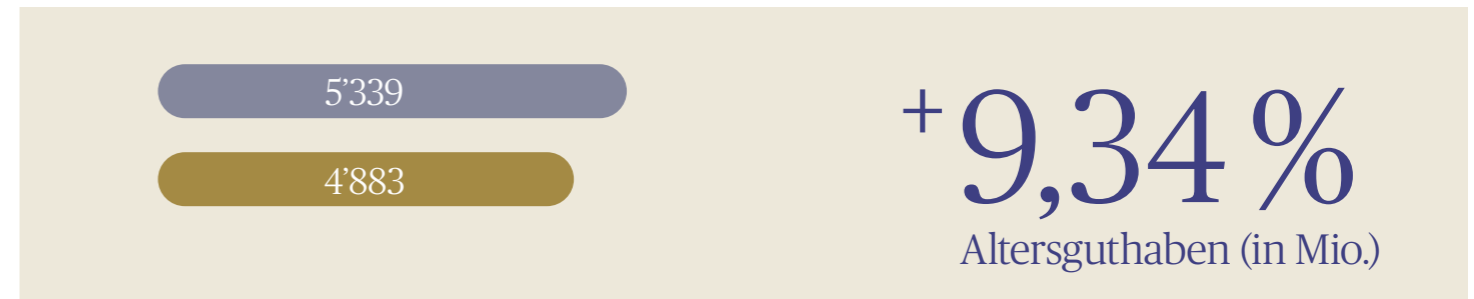
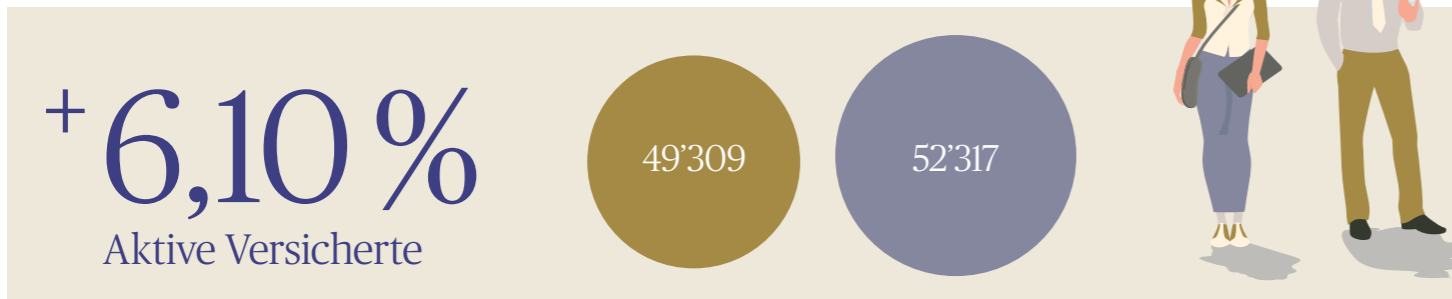


**Thomas Valda**  
Arbeitgebervertreter

Puls Baumanagement GmbH,  
Winterthur  
Geschäftsleitung

# Facts & Figures

## 2024 2025



# Jahresrechnung

## Bilanz

| in CHF  | Index Anhang | 31.12.2025              | 31.12.2024              |
|---|--------------|-------------------------|-------------------------|
| <b>Aktiven</b>  |              |                         |                         |
| <b>Vermögensanlagen</b>                                   |              | <b>7'192'219'063.64</b> | <b>6'361'667'885.42</b> |
| Flüssige Mittel   |              | 111'879'810.20          | 183'482'271.19          |
| Forderungen   | 7.1.1        | 6'494'092.08            | 21'323'609.71           |
| Guthaben bei AXA Leben AG                                 | 7.1.2        | 2'338'944.96            | 2'522'333.88            |
| Wertschriften   |              | 7'002'020'182.78        | 6'095'345'331.45        |
| Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern        | 6.11.1       | 70'801'233.62           | 60'020'739.19           |
| ./. Delkredere  |              | -1'315'200.00           | -1'026'400.00           |
| <b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>                         | 7.1.3        | <b>6'151'886.15</b>     | <b>6'200'798.04</b>     |
| <b>Total Aktiven</b>                                      |              | <b>7'198'370'949.79</b> | <b>6'367'868'683.46</b> |
| <b>Passiven</b>   |              |                         |                         |
| <b>Verbindlichkeiten</b>                                  |              | <b>235'885'237.42</b>   | <b>192'288'978.47</b>   |
| Freizügigkeitsleistungen und Renten                       | 7.2.1        | 225'079'117.46          | 184'336'580.53          |
| Vorausbezahlte Beiträge der angeschlossenen Arbeitgeber   |              | 5'481'148.08            | 3'815'941.56            |
| Andere Verbindlichkeiten                                  | 7.2.2        | 5'324'971.88            | 4'136'456.38            |
| <b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>                        | 7.2.3        | <b>2'765'062.00</b>     | <b>1'634'145.50</b>     |
| <b>Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>                       | 6.11.2       | <b>39'405'927.53</b>    | <b>41'545'535.71</b>    |
| Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht                 |              | 39'405'927.53           | 41'545'535.71           |
| <b>Nicht-technische Rückstellungen</b>                    | 7.2.4        | <b>6'699.10</b>         | <b>32'431.70</b>        |
| <b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>   |              | <b>6'371'179'895.51</b> | <b>5'814'266'557.98</b> |
| Vorsorgekapital aktive Versicherte                        | 5.3.1        | 5'339'170'625.81        | 4'883'216'814.76        |
| Vorsorgekapital Rentner                                   | 5.5.1        | 832'984'364.70          | 738'832'479.22          |
| Technische Rückstellungen                                 | 5.6          | 199'024'905.00          | 192'217'264.00          |
| <b>Wertschwankungsreserve Stiftung</b>                    | 6.3.1        | <b>531'541'233.21</b>   | <b>300'635'791.30</b>   |
| <b>Freie Mittel Vorsorgewerke</b>                         | 7.2.5        | <b>17'586'895.02</b>    | <b>17'465'242.80</b>    |
| Freie Mittel zu Beginn der Periode                        |              | 17'465'242.80           | 15'172'257.26           |
| Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übertragungen |              | 1'466'540.31            | 4'526'155.71            |
| Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)                   |              | -1'344'888.09           | -2'233'170.17           |
| <b>Freie Mittel Stiftung</b>                              |              | <b>0.00</b>             | <b>0.00</b>             |
| Stand zu Beginn der Periode                               |              | 0.00                    | 0.00                    |
| Ertragsüberschuss   |              | 0.00                    | 0.00                    |
| <b>Total Passiven</b>                                     |              | <b>7'198'370'949.79</b> | <b>6'367'868'683.46</b> |

# Betriebsrechnung

| in CHF  | Index Anhang | 2025                    | 2024                    |
|---|--------------|-------------------------|-------------------------|
| <b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>                               |              | <b>592'057'282.84</b>   | <b>549'873'062.54</b>   |
| Beiträge Arbeitnehmer   | 7.3.1        | 227'837'653.60          | 210'038'674.45          |
| Beiträge Arbeitgeber  | 7.3.1        | 291'344'855.10          | 270'330'076.74          |
| davon Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven zur Beitragsfinanzierung          | 6.11.2       | -7'232'629.70           | -8'454'278.22           |
| davon finanziert durch Zuschüsse Sicherheitsfonds BVG                             |              | -4'899'050.20           | -3'872'780.55           |
| Beiträge von Dritten  |              | 31'422.05               | 93'674.25               |
| Einmaleinlagen und Einkaufsummen  |              | 70'076'919.57           | 63'903'355.38           |
| Sonstige Einmaleinlagen   |              | 79'316.55               | 2'047'422.62            |
| Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven                                      | 6.11.2       | 9'919'444.47            | 11'905'201.22           |
| Zuschüsse Sicherheitsfonds BVG  |              | 4'899'351.40            | 3'881'716.65            |
| <b>Eintrittsleistungen</b>  |              | <b>862'225'994.97</b>   | <b>830'640'680.47</b>   |
| Freizügigkeitseinlagen  |              | 843'697'013.33          | 809'929'934.46          |
| Einmaleinlagen bei Leistungsübernahmen  |              | 8'346'072.80            | 6'579'298.43            |
| Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen                                  | 7.3.2        | 1'683'069.05            | 4'731'506.81            |
| Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung  |              | 8'499'839.79            | 9'399'940.77            |
| <b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>                              |              | <b>1'454'283'277.81</b> | <b>1'380'513'743.01</b> |
| <b>Reglementarische Leistungen</b>  |              | <b>-247'382'641.90</b>  | <b>-202'901'460.95</b>  |
| Altersrenten  | 7.3.3        | -54'755'076.30          | -48'986'203.70          |
| Hinterlassenenrenten  | 7.3.4        | -4'692'036.40           | -4'440'115.05           |
| Invalidenrenten   |              | -12'759'979.75          | -9'963'715.80           |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung   |              | -150'569'662.65         | -122'280'352.85         |
| Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität   |              | -24'605'886.80          | -17'231'073.55          |
| <b>Austrittsleistungen</b>  |              | <b>-747'445'089.06</b>  | <b>-602'451'525.92</b>  |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt   |              | -707'485'045.24         | -574'598'025.16         |
| Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt                     | 7.3.2        | -216'528.74             | -340'121.05             |
| Übertragung Arbeitgeber-Beitragsreserven bei Abgängen von Vorsorgewerken          | 6.11.2       | -4'955'820.60           | -75'182.84              |
| Vorbezüge WEF/Scheidung   | 7.3.5        | -32'240'794.95          | -24'339'210.92          |
| Rückerstattungswerte bei Leistungsübertragungen                                   |              | -2'546'899.53           | -3'098'985.95           |
| <b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>                                       |              | <b>-994'827'730.96</b>  | <b>-805'352'986.87</b>  |
| <b>Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b> |              | <b>-555'954'149.41</b>  | <b>-731'161'631.50</b>  |
| Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte (Netto)                                |              | -365'295'235.91         | -453'838'415.64         |
| Bildung Vorsorgekapital Rentner (Netto)   |              | -94'151'885.48          | -115'134'403.17         |
| Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übertragungen                         |              | -1'466'540.31           | -4'526'155.71           |
| Bildung technische Rückstellungen   |              | -6'807'641.00           | -20'082'860.00          |
| Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte                                     |              | -90'658'575.14          | -134'306'124.57         |
| Auflösung/Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserven                                    |              | 2'425'728.43            | -3'273'672.41           |

| in CHF  | Index Anhang | 2025                   | 2024                   |
|---|--------------|------------------------|------------------------|
| <b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>                   |              | <b>62'586'935.13</b>   | <b>56'577'221.50</b>   |
| Versicherungsleistungen                                     | 7.3.6        | 55'713'294.88          | 49'207'485.50          |
| Überschussanteile aus Versicherungen                        | 5.7          | 6'873'640.25           | 7'369'736.00           |
| <b>Versicherungsaufwand</b>                                 |              | <b>-101'310'398.95</b> | <b>-97'508'838.84</b>  |
| Sparprämien   |              | -259'806.25            | -279'661.25            |
| Risikoprämien   |              | -64'833'611.60         | -62'895'412.85         |
| Kostenprämien   | 7.3.7        | -24'964'830.05         | -24'978'078.40         |
| Einmaleinlagen an Versicherungen                            |              | -8'494'628.90          | -6'790'764.59          |
| Beiträge an Sicherheitsfonds BVG                            |              | -2'757'522.15          | -2'564'921.75          |
| <b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>             |              | <b>-135'222'066.38</b> | <b>-196'932'492.70</b> |
| <b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>                   | 6.9          | <b>366'539'344.81</b>  | <b>401'314'309.83</b>  |
| Wertschriftenerfolg   |              | 418'196'316.20         | 442'386'002.69         |
| Sonstiger Vermögenserfolg                                   |              | -750'274.49            | 682'154.30             |
| Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage                      | 6.10.1       | -50'620'576.65         | -41'753'847.16         |
| Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven                     | 6.11.2       | -286'120.25            | 0.00                   |
| <b>Auflösung Nicht-technische Rückstellungen</b>            |              | <b>25'732.60</b>       | <b>678'509.45</b>      |
| <b>Sonstiger Ertrag</b>                                     |              | <b>1'555'414.69</b>    | <b>1'337'345.24</b>    |
| Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen                      | 7.3.8        | 1'377'241.55           | 1'222'180.71           |
| Übrige Erträge  | 7.3.9        | 178'173.14             | 115'164.53             |
| <b>Sonstiger Aufwand</b>                                    | 7.3.10       | <b>-1'110'973.76</b>   | <b>-808'020.86</b>     |
| <b>Verwaltungsaufwand</b>                                   | 7.3.7        | <b>-2'226'898.14</b>   | <b>-1'634'337.12</b>   |
| Allgemeiner Verwaltungsaufwand                              |              | -2'095'192.84          | -1'486'696.51          |
| Kosten für die Revisionsstelle                              |              | -49'910.85             | -62'391.20             |
| Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge             |              | -34'704.45             | -41'527.77             |
| Kosten für die Aufsichtsbehörden                            |              | -47'090.00             | -43'721.64             |
| <b>Ertragsüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve</b> |              | <b>229'560'553.82</b>  | <b>203'955'313.84</b>  |
| <b>Bildung Wertschwankungsreserve</b>                       |              | <b>-230'905'441.91</b> | <b>-206'188'484.01</b> |
| <b>Aufwandüberschuss</b>                                    |              | <b>-1'344'888.09</b>   | <b>-2'233'170.17</b>   |
| Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)                     | 7.3.11       | -1'344'888.09          | -2'233'170.17          |
| Ertragsüberschuss   | 7.3.12       | 0.00                   | 0.00                   |

# Anhang

## 1 Grundlagen und Organisation

### 1.1 Rechtsform und Zweck

Am 15. März 1984 errichtete die Schweizerische Volksbank unter dem Namen COLUMNA-Sammelstiftung der Schweizerischen Volksbank für die berufliche Vorsorge (2. Säule) eine Stiftung im Sinne der Art. 80ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Der Name der Stifterin lautet heute UBS Switzerland AG. Der Name der Stiftung lautet heute Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur (UID: CHE-109.792.075 HR).

Die Stiftung hat ihren Sitz in Winterthur. Sie ist im Gebiet der ganzen Schweiz tätig.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge. Sie schützt die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr angeschlossenen Unternehmen nach Massgabe ihrer Reglemente gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles infolge von Alter, Tod und Invalidität. Sie erbringt Leistungen nach den Vorschriften über die obligatorische berufliche Vorsorge und bietet auch Vorsorgepläne an, welche die Minimalvorschriften des Gesetzes übersteigen oder nur ausserobligatorische Leistungen umfassen. Auch Selbständigerwerbende können sich im Rahmen einer Berufsverbands-Vorsorgelösung der Stiftung anschliessen.

### 1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Zürich unter der Ordnungsnummer ZH.1432 eingetragen und entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

### 1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

|   | Ausgabe    | Neue Ausgabe per |
|---|------------|------------------|
| Stiftungsurkunde  | 2022       |                  |
| Wahlreglement des Stiftungsrates  | 01.01.2024 |                  |
| Organisationsreglement der<br>Personalvorsorge-Kommission bzw.<br>Berufsverbandsvorsorge-Kommission | 01.01.2023 |                  |
| Vorsorgereglement/Vorsorgepläne   | 01.01.2025 | 01.01.2026       |
| Regulativ Wohneigentumsförderung  | 01.01.2023 |                  |
| Anlagereglement   | 01.01.2023 |                  |
| - Anhang 1  | 01.01.2023 | 01.01.2026       |
| - Anhänge 2 und 3   | 01.01.2023 |                  |
| Reglement Überschussbeteiligung   | 01.01.2020 |                  |
| Geschäftsreglement des Stiftungsrates   | 01.12.2021 |                  |
| Reglement Teil- und Gesamtliquidation von<br>Vorsorgewerken   | 01.12.2023 |                  |
| Reglement Teilliquidation Sammelstiftung  | 01.06.2023 |                  |
| Reglement zur Bildung von Rückstellungen<br>und Reserven  | 31.12.2022 |                  |
| Kostenreglement   | 01.01.2017 |                  |

# Anhang zur Jahresrechnung

#### 1.4 Oberstes Organ, Zeichnungsberechtigung und Geschäftsführung

##### Stiftungsrat

| Mitglieder                          | Funktion    | Amts-dauer  | AG-/AN-Vertretung |
|-------------------------------------|-------------|-------------|-------------------|
| Ursula Albin (ab 01.02.2025)        |             | 2025 - 2028 | AG                |
| Thomas Helbling                     |             | 2025 - 2028 | AG                |
| Andreas Schläpfer (bis 31.01.2025)  |             | 2025        | AG                |
| Thomas Valda                        |             | 2025 - 2028 | AG                |
| Giuseppe Costa (bis 31.07.2025)     | Präsident   | 2025        | AN                |
| Angela Hagemann (01.08.-31.12.2025) | Präsidentin | 2025        | AN                |
| Bruno Feusi (ab 01.08.2025)         |             | 2025 - 2028 | AN                |
| Mischa Weise                        |             | 2025 - 2028 | AN                |

Der Stiftungsrat hat an seiner konstituierenden Sitzung vom 18. November 2025 Mischa Weise zum Präsidenten und Bruno Feusi zum Vizepräsidenten für die Amtsperiode 2026 bis 2028 gewählt.

Per 1. Januar 2026 tritt Werner Meier neu in den Stiftungsrat ein.

Die Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

##### Personalvorsorge-Kommissionen (PVK) / Berufsverbandsvorsorge Kommission (VVK)

Paritätische, aus gleich vielen Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern zusammengesetzte Führungsorgane der für die angeschlossenen Arbeitgeber bzw. Berufsverbände separat geführten Vorsorgewerke.

##### Geschäftsführung

|   |   |
|---|---|
| Geschäftsführerin   | Claudia Borsari Zappa, AXA Leben AG           |
| Stellvertretender Geschäftsführer                                 | Pascal Jacqmin, AXA Leben AG, (ab 01.01.2026) |
| Geschäftsführende Gesellschaft, Verwaltung, Buchführung, Vertrieb | AXA Leben AG, Winterthur                      |

#### 1.5 Experte, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde, Datenschutzbeauftragte

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Experte für berufliche Vorsorge | Vertragspartnerin: Libera AG, Basel<br>Ausführender Experte: Dr. Ruben Lombardi, zugelassener Experte für berufliche Vorsorge gemäss Art. 52d BVG |
| Revisionsstelle                 | KPMG AG, Zürich   |
| Aufsichtsbehörde                | BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), Zürich (ab 01.01.2026 ATIOZ)   |
| Datenschutzbeauftragte          | AXA Leben AG, Winterthur  |

#### 1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

| (Anzahl Anschlussverträge) | 2025          | 2024          | Veränderung in % |
|----------------------------|---------------|---------------|------------------|
| Stand am 01.01.            | 12'991        | 11'728        | 10,77            |
| Zugänge                    | 1'910         | 2'184         |                  |
| Abgänge                    | -1'007        | -921          |                  |
| <b>Stand am 31.12.</b>     | <b>13'894</b> | <b>12'991</b> | <b>6,95</b>      |

## 2 Aktive Mitglieder und Rentner

| 2.1 Aktive Versicherte | 2025          | 2024          | Veränderung in % |
|------------------------|---------------|---------------|------------------|
| Stand am 01.01.        | 49'309        | 45'062        | 9,42             |
| Zugänge                | 17'204        | 17'483        |                  |
| Abgänge                | -14'196       | -13'236       |                  |
| <b>Stand am 31.12.</b> | <b>52'317</b> | <b>49'309</b> | <b>6,10</b>      |

### 2.2 Rentenbezüger

| 2.2.1 Autonom durch die Stiftung getragene Renten | Anzahl am 31.12.2025 | Zugänge Abgänge 2025 | Anzahl am 31.12.2024 |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|
| Altersrenten                                      | 2'117                | 265<br>-18           | 1'870                |
| Scheidungsrenten                                  | 5                    | 3<br>0               | 2                    |
| Pensionierten-Kinderrenten                        | 86                   | 34<br>-19            | 71                   |
| Partnerrenten                                     | 45                   | 6<br>-2              | 41                   |
| Waisenrenten                                      | 2                    | 3<br>-2              | 1                    |
| <b>Stand am 31.12.</b>                            | <b>2'255</b>         |                      | <b>1'985</b>         |

| 2.2.2 Versicherungsmässig rückgedeckte Renten | Anzahl am 31.12.2025 | Zugänge Abgänge 2025 | Anzahl am 31.12.2024 |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|
| Altersrenten                                  | 632                  | 2<br>-32             | 662                  |
| Scheidungsrenten                              | 2                    | 0<br>0               | 2                    |
| Pensionierten-Kinderrenten                    | 3                    | 2<br>0               | 1                    |
| Invalidenrenten                               | 757                  | 136<br>-82           | 703                  |
| Invaliden-Kinderrenten                        | 220                  | 52<br>-17            | 185                  |
| Partnerrenten                                 | 332                  | 19<br>-10            | 323                  |
| Waisenrenten                                  | 115                  | 18<br>-22            | 119                  |
| <b>Stand am 31.12.</b>                        | <b>2'061</b>         |                      | <b>1'995</b>         |

|                                |              |  |              |
|--------------------------------|--------------|--|--------------|
| <b>Gesamtbestand am 31.12.</b> | <b>4'316</b> |  | <b>3'980</b> |
|--------------------------------|--------------|--|--------------|

### 3 Art der Umsetzung des Zwecks

#### 3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die vom Stiftungsrat erlassenen Vorsorgereglemente bilden den Rahmen für die individuellen Vorsorgepläne der angeschlossenen Vorsorgewerke.

Jedes angeschlossene Vorsorgewerk hat einen Vorsorgeplan erlassen. Darin sind die Art und Höhe der Vorsorgeleistungen sowie die Höhe und Zusammensetzung der Beiträge festgehalten.

| <b>Rentenumwandlungssätze</b>                 | <b>2025</b> | <b>2024</b> |
|---|-------------|-------------|
| Obligatorium (BVG)                            |             |             |
| für Männer mit Referenzalter 65               | 6,550 %     | 6,800 %     |
| für Frauen mit Referenzalter 64 <sup>1)</sup> | 6,410 %     | 6,800 %     |
| für Frauen mit Referenzalter 65               | 6,550 %     | 6,914 %     |
| Überobligatorium                              |             |             |
| für Männer und Frauen mit Referenzalter 65    | 5,450 %     | 5,500 %     |
| für Frauen mit Referenzalter 64 <sup>1)</sup> | 5,310 %     | 5,365 %     |

<sup>1)</sup> Schrittweise Erhöhung des Referenzalters für Frauen von 64 auf 65 Jahre

In Einzelfällen können die Umwandlungssätze der Vorsorgewerke von denjenigen der Stiftung abweichen.

#### 3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung der Personalvorsorge der angeschlossenen Arbeitgeber richtet sich nach den individuellen Vorsorgeplänen der Vorsorgewerke.

#### 3.3 Überschussanteile aus Versicherungen

Die AXA Leben AG ermittelt die Überschussbeteiligungen jährlich unter Berücksichtigung der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen des Bundes.

Details zur Zuweisung der Überschussanteile sind unter Punkt 5.7 ersichtlich.

### 4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

#### 4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Bilanz, Betriebsrechnung und der Anhang zur Jahresrechnung entsprechen den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung gemäss Swiss GAAP FER 26.

#### 4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und werden wie folgt umgesetzt:

|  |  |
|--|--|
| - Währungsumrechnung:  | Kurse per Bilanzstichtag   |
| - Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen:                          | Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen   |
| - Wertschriften:   | Kurswert bzw. Nettoinventarwert per Bilanzstichtag   |
| - Vorsorgekapital aktive Versicherte, Vorsorgekapital Rentner und technische Rückstellungen: | Nach den Bestimmungen des Reglements zur Bildung von Rückstellungen und Reserven sowie den Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge |
| - Zielwert der Wertschwankungsreserve:   | Gemäss Anlagereglement wird die Wertschwankungsreserve nach finanzökonomischer Methode (Value at Risk-Methode) berechnet.                    |

#### 4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Rahmen des Managed Accounts werden die Wertschriften neu mit Nettoinventarwert per Bilanzstichtag bewertet. Die daraus resultierende Forderung gegenüber Steuerverwaltung (Rückforderung Verrechnungssteuer) wurde im Vorjahr in der Bilanzposition Forderungen geführt und ist neu Bestandteil des Nettoinventarwerts.

## 5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

### 5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Für die Vorsorgelösungen mit autonomer Anlage des Vermögens durch die Stiftung sind die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod weitgehend, das Risiko Alter partiell im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Neu laufende Alters- und damit verbundene Hinterlassenenrenten werden autonom durch die Stiftung erbracht. Die damit verbundenen Risiken trägt die Stiftung.

Für die Vollversicherungslösungen hat die Stiftung den Sparprozess sowie die versicherungstechnischen Risiken Alter, Tod und Invalidität vollständig bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Die Stiftung trägt keine Risiken.

### 5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen entsprechen dem Spar-Deckungskapital (Vorsorgekapital aktive Versicherte) sowie dem Deckungskapital Rentner (Vorsorgekapital Rentner) aus dem Kollektiv-Versicherungsvertrag. Diese sind nicht bilanziert.

| Entwicklung der Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen | 2025<br>CHF           | 2024<br>CHF           |
|---|-----------------------|-----------------------|
| Stand am 01.01.   | 284'646'941.55        | 287'159'821.55        |
| Veränderung Spar-Deckungskapital aktive Versicherte             | -1'509'126.60         | -802'382.00           |
| Veränderung Deckungskapital Rentner                             | 5'644'324.00          | -1'710'498.00         |
| <b>Stand am 31.12.</b>  | <b>288'782'138.95</b> | <b>284'646'941.55</b> |

### 5.3 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals aktive Versicherte

Beim Vorsorgekapital aktive Versicherte handelt es sich um die reglementarischen Altersguthaben der versicherten Personen.

| 5.3.1 Entwicklung der autonom angelegten Altersguthaben                  | 2025<br>CHF             | 2024<br>CHF             |
|--|-------------------------|-------------------------|
| Stand am 01.01.  | 4'883'216'814.76        | 4'295'072'274.55        |
| Altersgutschriften   | 432'622'980.60          | 398'168'839.14          |
| Altersgutschriften aus Sparbeitragsbefreiungen                           | 8'230'268.70            | 7'159'012.50            |
| Beiträge von Dritten <sup>1)</sup>                                       | 31'422.05               | 93'674.25               |
| Einmaleinlagen und Einkaufsummen   | 70'076'919.57           | 63'903'355.38           |
| Freizügigkeitseinlagen   | 843'697'013.33          | 809'929'934.46          |
| Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung                                     | 8'499'839.79            | 9'399'940.77            |
| Aufwertung Mindestbetrag Freizügigkeitsleistungen bei Austritt           | 8'394.05                | 7'916.20                |
| Weitere Einlagen <sup>2)</sup>   | 1'502'967.61            | 3'792'879.32            |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt                                    | -707'485'045.24         | -574'598'025.16         |
| Vorbezüge WEF/Scheidung  | -32'240'794.95          | -24'339'210.92          |
| Auflösung infolge Pensionierung (Übertragung in Vorsorgekapital Rentner) | -99'081'450.30          | -111'654'032.75         |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung                                      | -148'908'719.85         | -122'165'116.65         |
| Kapitalleistungen bei Tod, sonstige                                      | -11'658'559.45          | -5'860'750.90           |
| Verzinsung der Altersguthaben  | 90'658'575.14           | 134'306'124.57          |
| <b>Stand am 31.12.</b>   | <b>5'339'170'625.81</b> | <b>4'883'216'814.76</b> |

<sup>1)</sup> Die 'Beiträge von Dritten' beinhalten Sparbeiträge für das Vorruhestandsmodell (Überbrückungsleistungen bei Frühpensionierung).

<sup>2)</sup> Die Position 'Weitere Einlagen' umfasst hauptsächlich Einlagen aus der Verteilung von freien Mitteln von Vorsorgewerken und sonstige, nicht unter anderen Positionen spezifizierte Einlagen aus Mutationen.

| 5.3.2 Entwicklung der bei der AXA Leben AG rückgedeckten Altersguthaben | 2025<br>CHF         | 2024<br>CHF         |
|---|---------------------|---------------------|
| Stand am 01.01.   | 8'021'493.55        | 8'823'875.55        |
| Altersgutschriften aus Sparbeitragsbefreiungen                          | 262'733.30          | 282'896.00          |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung                                     | -1'660'942.80       | -115'236.20         |
| Auflösung infolge Pensionierung und Tod, sonstige                       | -189'679.25         | -1'054'334.45       |
| Verzinsung der Altersguthaben   | 78'762.15           | 84'292.65           |
| <b>Stand am 31.12.</b>  | <b>6'512'366.95</b> | <b>8'021'493.55</b> |

### 5.3.3 Verzinsung der Altersguthaben

#### Vorsorgelösungen mit autonomer Anlage des Vermögens durch Stiftung

Die Zinssätze für die Verzinsung der Altersguthaben wird durch den Stiftungsrat unter Berücksichtigung des vom Bundesrat für das BVG bestimmten Mindestzinssatzes festgelegt.

|  | 2025          | 2024          |
|--|---------------|---------------|
| Verzinsung der Altersguthaben nach BVG                         | 1,25 %        | 1,25 %        |
| Zusatzverzinsung   | 0,25 %        | 1,50 %        |
| <b>Total Verzinsung der Altersguthaben nach BVG</b>            | <b>1,50 %</b> | <b>2,75 %</b> |
| Verzinsung der überobligatorischen Altersguthaben              | 1,25 %        | 1,25 %        |
| Zusatzverzinsung   | 1,00 %        | 2,25 %        |
| <b>Total Verzinsung der überobligatorischen Altersguthaben</b> | <b>2,25 %</b> | <b>3,50 %</b> |

Die Bestimmungen von Art. 46 BVV 2 wurden eingehalten.

#### Vorsorgelösungen mit vollständiger Rückdeckung des Sparprozesses

Die Zinssätze für die Verzinsung der Altersguthaben werden durch den Stiftungsrat unter Berücksichtigung des vom Bundesrat für das BVG festgelegten Mindestzinssatzes und der gemäss Kollektiv-Lebensversicherungstarif der AXA Leben AG geltenden Zinssätze festgelegt.

|   | 2025   | 2024   |
|---|--------|--------|
| Verzinsung der Altersguthaben nach BVG            | 1,25 % | 1,25 % |
| Verzinsung der überobligatorischen Altersguthaben | 0,00 % | 0,00 % |

| 5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG                   | 31.12.2025              | 31.12.2024              |
|---|-------------------------|-------------------------|
|   | CHF                     | CHF                     |
| Autonom angelegte Altersguthaben nach BVG               | 2'538'702'398.72        | 2'315'527'940.84        |
| Rückgedeckte Altersguthaben nach BVG                    | 5'739'534.55            | 7'051'076.75            |
| <b>Total Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)</b> | <b>2'544'441'933.27</b> | <b>2'322'579'017.59</b> |
| BVG-Mindestzinssatz, vom Bundesrat festgelegt           | 1,25 %                  | 1,25 %                  |

### 5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals Rentner und Deckungskapitals Rentner

Das Vorsorgekapital Rentner für die durch die Stiftung autonom getragenen Alters- und damit verbundenen Hinterlassenenrenten (vgl. Punkt 5.5.1) ist unter der Bilanzposition "Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen" bilanziert. Dasjenige für die bei der AXA Leben AG rückgedeckten Renten (vgl. Punkt 5.5.3) ist nicht bilanziert.

| 5.5.1 Autonom angelegtes Vorsorgekapital Rentner | 31.12.2025            | 31.12.2024            |
|--|-----------------------|-----------------------|
|  | CHF                   | CHF                   |
| Altersrenten                                     | 818'968'856.07        | 726'708'138.23        |
| Scheidungsrenten                                 | 1'381'946.51          | 942'139.45            |
| Pensionierten-Kinderrenten                       | 2'493'069.74          | 2'038'962.21          |
| Partnerrenten                                    | 10'096'396.10         | 9'118'447.71          |
| Waisenrenten                                     | 44'096.28             | 24'791.62             |
| <b>Stand am 31.12.</b>                           | <b>832'984'364.70</b> | <b>738'832'479.22</b> |
| Anzahl Renten (Details siehe Punkt 2.2.1)        | 2'255                 | 1'985                 |

| 5.5.2 Entwicklung des autonom angelegten Vorsorgekapitals Rentner | 31.12.2025            | 31.12.2024            |
|---|-----------------------|-----------------------|
|   | CHF                   | CHF                   |
| Stand am 01.01.   | 738'832'479.22        | 623'698'076.05        |
| Übertrag der Altersguthaben bei Pensionierungen                   | 99'081'450.30         | 111'654'032.75        |
| Bildung aus Rentenerhöhungen                                      | 5'919.00              | 104'115.25            |
| Rentenzahlungen   | -44'703'651.45        | -38'281'373.20        |
| Pensionierungsverluste zulasten Stiftung                          | 20'803'754.19         | 26'233'740.54         |
| Verzinsung <sup>1)</sup>  | 15'718'168.44         | 13'625'305.55         |
| Technischer Gewinn/Verlust, sonstige Veränderungen                | 3'246'245.02          | 1'798'582.26          |
| <b>Stand am 31.12.</b>  | <b>832'984'364.70</b> | <b>738'832'479.22</b> |

<sup>1)</sup> Jahreszins auf dem arithmetischen Mittel zwischen Vorsorgekapital Rentner Anfang und Ende Jahr

| 5.5.3 Versicherungsmässig rückgedecktes<br>Deckungskapital Rentner | 31.12.2025            | Bildung<br>Auflösung<br>2025   | 31.12.2024            |
|--|-----------------------|--------------------------------|-----------------------|
|  | CHF                   |                                | CHF                   |
| Altersrenten   | 113'504'511.00        | 188'202.00<br>-8'776'500.00    | 122'092'809.00        |
| Scheidungsrenten   | 259'057.00            | 0.00<br>-7'674.00              | 266'731.00            |
| Pensionierten-Kinderrenten   | 42'821.00             | 24'722.00<br>0.00              | 18'099.00             |
| Invalidenrenten  | 108'098'445.00        | 21'322'514.00<br>-9'248'987.00 | 96'024'918.00         |
| Invaliden-Kinderrenten   | 2'503'032.00          | 653'634.00<br>-293'466.00      | 2'142'864.00          |
| Partnerrenten  | 54'524'219.00         | 3'989'826.00<br>-1'986'532.00  | 52'520'925.00         |
| Waisenrenten   | 3'337'687.00          | 328'177.00<br>-549'592.00      | 3'559'102.00          |
| <b>Stand am 31.12.</b>   | <b>282'269'772.00</b> |                                | <b>276'625'448.00</b> |
| Anzahl Renten (Details siehe Punkt 2.2.2)                          | 2'061                 |                                | 1'995                 |

#### 5.5.4 Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Im Jahr 2025 erfolgte eine Anpassung der Renten an die Preisentwicklung gemäss Art. 36 Abs. 1 BVG. Darüber hinaus erfolgte keine Anpassung der Renten gemäss Art. 36 Abs. 2 BVG.

#### 5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

| Technische Rückstellungen Stiftung      | 31.12.2025            | Bildung<br>Auflösung<br>2025 | 31.12.2024            |
|---|-----------------------|------------------------------|-----------------------|
|   | CHF                   |                              | CHF                   |
| Rückstellung für Pensionierungsverluste | 198'874'905.00        | 6'842'141.00                 | 192'032'764.00        |
| <b>Stand am 31.12.</b>                  | <b>198'874'905.00</b> |                              | <b>192'032'764.00</b> |

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste dient dazu, die Finanzierungslücke zwischen dem bei der Pensionierung vorhandenen Altersguthaben und dem zur Deckung der Rentenverpflichtungen benötigten Vorsorgekapital zu decken.

| Technische Rückstellungen Vorsorgewerke  | 31.12.2025            | Bildung<br>Auflösung<br>2025 | 31.12.2024            |
|--|-----------------------|------------------------------|-----------------------|
|  | CHF                   |                              | CHF                   |
| Rückstellungen für zusätzliche vorsorge-<br>werkspezifische Leistungskomponenten<br>(vorzeitige Pensionierungen) | 150'000.00            | 3'000.00<br>-37'500.00       | 184'500.00            |
| <b>Stand am 31.12.</b>   | <b>150'000.00</b>     |                              | <b>184'500.00</b>     |
| <b>Gesamtbestand am 31.12.</b>   | <b>199'024'905.00</b> |                              | <b>192'217'264.00</b> |

Die Berechnungen der Rückstellungen basieren auf den Bestimmungen im Reglement zur Bildung von Rückstellungen und Reserven.

Die Rückstellungen wurden durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet.

#### 5.7 Überschussanteile aus Versicherungen

Die AXA Leben AG hat im 2025 für das Versicherungsjahr 2024 Überschussanteile aus dem Kollektiv-Versicherungsvertrag ausgerichtet. Diese wurden gemäss Reglement Überschussbeteiligung zugewiesen.

|   | 2025<br>CHF         | 2024<br>CHF         |
|---|---------------------|---------------------|
| Überschussanteile aus dem Risikoprozess   | 6'146'011.25        | 6'286'001.00        |
| <i>davon den Stiftungsmitteln zugewiesen</i>  | 6'147'109.00        | 6'283'542.00        |
| <i>davon an Vorsorgewerke gutgeschrieben<br/>(Korrekturen im Zusammenhang mit rückwirkenden Mutationen)</i> | -1'097.75           | 2'459.00            |
| Überschussanteil aus dem Sparprozess<br>(den Stiftungsmitteln zugewiesen)                                   | 727'629.00          | 1'083'735.00        |
| <b>Total</b>  | <b>6'873'640.25</b> | <b>7'369'736.00</b> |

## 5.8 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten der Libera AG wurde am 23. Mai 2025 per 31. Dezember 2024 erstellt. Darin wird u. a. festgehalten:

- Die Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen wurden mit den technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafeln und einem technischen Zinssatz von 2,00 % berechnet, wobei bei der Bewertung der im Rahmen eines Neuanschlusses eingebrachten Renten der für die Berechnung der Einkaufssumme verwendete tiefere technische Zinssatz von 0,75 %, 1,00 % bzw. 1,25 % verwendet wurde. Die Vorsorgekapitalien der anwartschaftlichen Leistungen wurden nach der kollektiven Methode ermittelt.
- Die Verwendung der technischen Grundlagen BVG 2020 als Generationentafeln wurde als angemessen erachtet.
- Die Anwendung des technischen Zinssatzes von 2,00 % für die Bestimmung des Vorsorgekapitals Rentner und der technischen Rückstellungen wurde als angemessen beurteilt.
- Die Stiftung hat die Risiken Tod und Invalidität durch einen Rahmenvertrag für Kollektiv-Versicherungen mit der AXA Leben AG weitgehend kongruent rückversichert, sodass sie keine versicherungstechnischen Risiken im Todesfall oder bei Invalidität trägt.
- Der Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 per 31. Dezember 2024 beträgt 105,2 %.
- Die technischen Rückstellungen stehen im Einklang mit dem Reglement zur Bildung von Rückstellungen und Reserven. Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken wurden als ausreichend erachtet.
- Den vom Stiftungsrat festgelegten Sollbetrag der Wertschwankungsreserve in Höhe von 13,0 % des autonom angelegten Vorsorgekapitals, der technischen Rückstellungen, der Arbeitgeber-Beitragsreserven sowie den freien Mitteln der Vorsorgewerke wurde als angemessen erachtet. Die Wertschwankungsreserve konnte jedoch nicht ihrem Sollbetrag entsprechend geüfnet werden.
- Aufgrund der umfassenden Risikobeurteilung ergibt sich ein mittleres Risiko für die langfristige finanzielle Stabilität der Stiftung.
- Die geprüften reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- Die Columna Sammelstiftung Group Invest bietet am 31. Dezember 2024 ausreichend Sicherheit, dass sie ihre versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen kann. Sie genügt damit den Vorgaben gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG.

## 5.9 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

### 5.9.1 Versicherungsmässige Rückdeckung von Risiken

Die Stiftung hat die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod weitgehend, den Sparprozess und das Risiko Alter partiell im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Die versicherungstechnischen Grundlagen basieren auf dem jeweils gültigen, von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) genehmigten Kollektiv-Lebensversicherungstarif der AXA Leben AG.

### 5.9.2 Durch die Stiftung autonom getragene Risiken

Seit 01. Januar 2015 erbringt die Stiftung im Rahmen der Vorsorgelösungen mit autonomer Anlage des Vermögens neu laufende Alters- und damit verbundene Hinterlassenenrenten auf eigenes Risiko. Die versicherungstechnischen Berechnungen erfolgen nach anerkannten Grundsätzen mit den technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafeln und einem technischen Zinssatz wie im Vorjahr von 2,00 %. Ausgenommen sind die im Rahmen eines Neuanschlusses eingebrachten Renten, welche mit dem für die Berechnung der Einkaufssumme verwendeten technischen Zinssatz bewertet werden.

## 5.10 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

### 5.10.1 Versicherungsmässige Rückdeckung von Risiken

Die von der FINMA genehmigten, für die Stiftung geltenden Tarife der AXA Leben AG wurden für das Jahr 2025 angepasst. Dies führt dazu, dass das Risikoprämienniveau für die Risikoleistungen Tod und Invalidität leicht gesunken ist, wobei die Höhe der Risikoprämie nicht nur vom Basistarif abhängt, sondern auch von weiteren Faktoren wie Branchenzugehörigkeit (Wirtschaftszweig) des Arbeitgebers und beim Risiko Invalidität von der Risikoerfahrung des versicherten Personenkreises.

### 5.10.2 Durch die Stiftung autonom getragene Risiken

Keine Änderung

## 5.11 Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2

|  | 31.12.2025              | 31.12.2024              |
|--|-------------------------|-------------------------|
|  | CHF                     | CHF                     |
| <b>Nettoaktiven zu Marktwerten (Vv)</b>              |                         |                         |
| Aktiven  | 7'198'370'949.79        | 6'367'868'683.46        |
| ./. Verbindlichkeiten                                | -235'885'237.42         | -192'288'978.47         |
| ./. Passive Rechnungsabgrenzung                      | -2'765'062.00           | -1'634'145.50           |
| ./. Arbeitgeber-Beitragsreserven                     | -39'405'927.53          | -41'545'535.71          |
| ./. Nicht-technische Rückstellungen                  | -6'699.10               | -32'431.70              |
| ./. Freie Mittel Vorsorgewerke                       | -17'586'895.02          | -17'465'242.80          |
| <b>Total Vv</b>                                      | <b>6'902'721'128.72</b> | <b>6'114'902'349.28</b> |
| <b>Versicherungstechnisches Vorsorgekapital (Vk)</b> |                         |                         |
| Vorsorgekapital aktive Versicherte                   | 5'339'170'625.81        | 4'883'216'814.76        |
| Vorsorgekapital Rentner                              | 832'984'364.70          | 738'832'479.22          |
| Technische Rückstellungen                            | 199'024'905.00          | 192'217'264.00          |
| <b>Total Vk</b>                                      | <b>6'371'179'895.51</b> | <b>5'814'266'557.98</b> |
| <b>Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2</b>  | <b>108,3 %</b>          | <b>105,2 %</b>          |

## 6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

### 6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Die Organisation der Anlagetätigkeit sowie die für die Vermögensverwaltung gültigen Grundsätze und Richtlinien sind im Anlagereglement festgehalten.

#### Vermögensverwaltung der Stiftung

Der Stiftungsrat ist für die Vermögensanlage verantwortlich. Er lässt sich durch unabhängige Anlageexperten beraten.

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| Unabhängige Vermögensberatung | PPCmetrics AG, Zürich<br>Dr. Stephan Skaanes, Partner<br>Dr. Oliver Dichter, Partner |
|-------------------------------|--|

Der Stiftungsrat hat die UBS Switzerland AG und die AXA Versicherungen AG mit der Anlage je eines Teils des Stiftungsvermögens beauftragt und entsprechende Vermögensverwaltungsverträge abgeschlossen.

#### Vermögensverwaltung durch die UBS Switzerland AG

(zugelassen gemäss Art. 48f Abs. 4 lit. d BVV 2)

|               |   |
|---------------|---|
| Anlageberater | Stefan Burth, UBS Asset Management Switzerland AG   |
| Anlagemanager | Roger Düggelin, UBS Asset Management Switzerland AG |

#### Vermögensverwaltung durch AXA Versicherungen AG

(zugelassen gemäss Art. 48f Abs. 4 lit. g BVV 2)

|               |  |
|---------------|--|
| Anlageberater | Nicolas Cadalbert, AXA Versicherungen AG |
| Anlagemanager | Peter Damianov, AXA Versicherungen AG    |

Die Bestimmungen nach Art. 48f BVV 2 sind eingehalten.

#### Konto- / Depotführung

Die Kontoführung erfolgt bei der UBS Switzerland AG und Basler Kantonalbank.

Die Depotführung erfolgt bei der UBS Switzerland AG.

### 6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Im Anlagereglement ist die Erweiterung der Anlagemöglichkeiten nicht vorgesehen.

### 6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Höhe der angestrebten Wertschwankungsreserve (Zielgrösse) wird nach der finanzökonomischen Methode (Value at Risk-Methode) berechnet. Sie wird aufgrund der Rendite- und Risikoeigenschaften der Anlagestrategie ermittelt, welche mit einem Sicherheitsniveau von 98 % das finanzielle Gleichgewicht über einen Horizont von einem Jahr sicherstellen soll. Mit der vom Stiftungsrat festgelegten Anlagestrategie beträgt die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wie im Vorjahr 13 % des autonom angelegten Vorsorgekapitals, der technischen Rückstellungen, der Arbeitgeber-Beitragsreserven sowie der freien Mittel der Vorsorgewerke.

#### 6.3.1 Wertschwankungsreserve Stiftung

|   | 31.12.2025      | 31.12.2024      |
|---|-----------------|-----------------|
|   | CHF             | CHF             |
| Bestand Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz            | 531'541'233.21  | 300'635'791.30  |
| Zielgrösse der Wertschwankungsreserve                   | 835'662'453.35  | 763'526'053.74  |
| Nicht gebildete Wertschwankungsreserve (Reservedefizit) | -304'121'220.14 | -462'890'262.44 |
| Bestand Wertschwankungsreserve in % der Zielgrösse      | 63,6 %          | 39,4 %          |

## 6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

| Anlagekategorie                                       |    | Total                |               | Total                |
|---|----|----------------------|---------------|----------------------|
|   |    | 31.12.2025           | Anteil        |                      |
|   |    | CHF                  | in %          | CHF                  |
| <b>Forderungen</b>                                    |    |                      |               |                      |
| Liquidität  | DI | 166'018'381          | 2,31          | 183'482'271          |
| Absicherungsgeschäfte                                 | DI | 2'195'632            | 0,03          | -35'880'410          |
| Forderungen   | DI | 6'494'092            | 0,09          | 21'323'609           |
| Guthaben bei AXA Leben AG                             | DI | 2'338'945            | 0,03          | 2'522'333            |
| Forderungen gegenüber<br>angeschlossenen Arbeitgebern | DI | 69'486'034           | 0,97          | 58'994'339           |
| Geldmarkt CHF   | KO | 84'532'769           | 1,18          | 165'100'800          |
| Hypotheken CHF  | KO | 271'993'088          | 3,78          | 233'267'438          |
| Obligationen CHF                                      | KO | 681'979'069          | 9,48          | 716'657'697          |
| Obligationen FW (CHF hedged)                          | KO | 667'355'725          | 9,28          | 664'178'184          |
| Obligationen Emerging Markets USD<br>(CHF hedged)     | KO | 153'108'197          | 2,13          | 182'169'211          |
| <b>Aktien</b>   |    |                      |               |                      |
| Aktien Schweiz  | KO | 816'018'297          | 11,35         | 728'374'314          |
| Aktien Ausland  | KO | 1'425'690'184        | 19,82         | 1'026'313'339        |
| Aktien Emerging Markets                               | KO | 282'817'388          | 3,93          | 197'137'026          |
| <b>Immobilien</b>                                     |    |                      |               |                      |
| Immobilien CH (Anlagestiftung)                        | KO | 304'808'528          | 4,24          | 271'012'845          |
| Immobilien CH (Fonds)                                 | KO | 1'068'077'179        | 14,85         | 813'903'305          |
| Immobilien Ausland (CHF hedged)                       | KO | 303'675'393          | 4,22          | 293'921'054          |
| <b>Infrastruktur (hedged)</b>                         | KO | 188'023'212          | 2,61          | 123'397'320          |
| <b>Alternative Anlagen</b>                            |    |                      |               |                      |
| Insurance Linked Securities (hedged)                  | KO | 105'500'030          | 1,47          | 92'244'133           |
| Senior Loans (hedged)/Private Credit                  | KO | 160'403'202          | 2,23          | 147'202'073          |
| Private Equity (hedged)                               | KO | 235'489'231          | 3,27          | 212'882'815          |
| Hedge Funds (hedged)                                  | KO | 196'214'488          | 2,73          | 263'464'189          |
| <b>Total Vermögensanlagen</b>                         |    | <b>7'192'219'064</b> | <b>100,00</b> | <b>6'361'667'885</b> |
| <b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>                     |    | 6'151'886            |               | 6'200'798            |
| <b>Total Aktiven</b>                                  |    | <b>7'198'370'950</b> |               | <b>6'367'868'683</b> |

DI Direkt-Anlagen

KO Kollektiv-Anlagen (z. B. Anlagefonds, Anlagestiftungen etc.)

**Fremdwährungen (nicht hedged)**

Per 31. Dezember 2025 beträgt die Fremdwährungsquote 22,44 % (Vorjahr 21,78 %).

| Anlagen in Vermögensverwaltungsmandaten <sup>1)</sup> | Total                |               | Total                |
|---|----------------------|---------------|----------------------|
|   | 31.12.2025           | Anteil        |                      |
|   | CHF                  | in %          | CHF                  |
| Durch UBS Switzerland AG                              | 2'910'056'574        | 40,99         | 2'608'460'944        |
| Durch AXA Versicherungen AG                           | 4'188'868'780        | 59,01         | 3'669'552'292        |
| <b>Total</b>  | <b>7'098'925'354</b> | <b>100,00</b> | <b>6'278'013'236</b> |

<sup>1)</sup> Ohne operative Liquidität**Bestätigung über die Einhaltung der Limiten**

Die Limiten gemäss Art. 54, Art. 54a, Art. 54b, Art. 55 und Art. 57 BW 2 sind eingehalten.

| Anlagestrategie  | Anlagestrategie |      | Takt. Bandbreiten |      |
|--|-----------------|------|-------------------|------|
|  |                 | in % |                   | in % |
| Geldmarkt CHF  | 0               |      | 0-15              |      |
| Hypotheken CHF   | 4               |      |                   |      |
| Obligationen CHF   | 12,5            |      | 20-50             |      |
| Obligationen Fremdwährung (CHF hedged)                                   | 12,5            |      |                   |      |
| Obligationen Emerging Markets USD (CHF hedged)                           | 3               |      | 0-5               |      |
| <b>Nominalwerte total</b>  | <b>32</b>       |      | <b>20-70</b>      |      |
| <hr/>  |                 |      |                   |      |
| Aktien Schweiz   | 12              |      | 8-16              |      |
| Aktien Ausland   | 15              |      | 12-18             |      |
| Aktien Emerging Markets  | 3               |      | 0-6               |      |
| <b>Aktien total</b>  | <b>30</b>       |      | <b>20-40</b>      |      |
| <hr/>  |                 |      |                   |      |
| Immobilien CH (Anlagestiftung)   | 10              |      | 10-30             |      |
| Immobilien CH (Fonds)  | 8               |      |                   |      |
| Immobilien Ausland (CHF hedged)  | 5               |      | 0-10              |      |
| <b>Immobilien total</b>  | <b>23</b>       |      | <b>10-40</b>      |      |
| <hr/>  |                 |      |                   |      |
| <b>Infrastruktur (hedged)</b>  | <b>3</b>        |      | <b>0-10</b>       |      |
| <hr/>  |                 |      |                   |      |
| Insurance Linked Securities (hedged)                                     |                 |      |                   |      |
| Senior Loans (hedged), inkl. Private Credit                              | 12              |      | 0-15              |      |
| Private Equity (hedged)  |                 |      |                   |      |
| Hedge Funds (hedged)   |                 |      |                   |      |
| <b>Alternative Anlagen total</b>   | <b>12</b>       |      | <b>0-15</b>       |      |
| (Investition in mindestens zwei Subvehikel, maximal 7,5 % je Subvehikel) |                 |      |                   |      |
| <hr/>  |                 |      |                   |      |
| <b>Sachwerte total</b>   | <b>68</b>       |      | <b>30-80</b>      |      |
| <hr/>  |                 |      |                   |      |
| <b>Total</b>   | <b>100</b>      |      |                   |      |
| <hr/>  |                 |      |                   |      |
| <b>Total Fremdwährungen</b>  | <b>18</b>       |      | <b>12-24</b>      |      |

### 6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Die Stiftung setzt zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken Derivate ein. Es waren folgende Devisentermingeschäfte offen:

| Anlagewährung in CHF         | Marktwert in CHF |             | Engagement-Erhöpfung in CHF |               | Engagement-Reduktion in CHF |                |
|------------------------------|------------------|-------------|-----------------------------|---------------|-----------------------------|----------------|
|                              | 31.12.2025       | 31.12.2024  | 31.12.2025                  | 31.12.2024    | 31.12.2025                  | 31.12.2024     |
| CHF                          | 2'195'632        | -35'880'411 | 1'351'426'460               | 1'027'896'820 |                             |                |
| <b>Fremdwährungen in CHF</b> |                  |             |                             |               | -1'349'230'827              | -1'063'777'232 |
| AUD                          | -125'473         | 67'301      |                             |               | -29'076'812                 | -9'623'328     |
| CAD                          | -168'591         | 99'516      |                             |               | -14'527'850                 | -12'668'350    |
| CNH                          | -297'080         | -438'471    |                             |               | -31'384'499                 | -26'645'606    |
| USD                          | 2'842'192        | -32'280'983 |                             |               | -765'359'798                | -624'664'662   |
| EUR                          | -668'118         | -2'767'510  |                             |               | -396'902'846                | -301'414'376   |
| GBP                          | -231'093         | -506'042    |                             |               | -52'839'906                 | -35'696'006    |
| DKK                          | 20'120           | -41'749     |                             |               | -3'787'557                  | -4'141'700     |
| NOK                          | 28'949           | -20'038     |                             |               | -3'405'819                  | -2'191'184     |
| NZD                          | -6'073           | 21'466      |                             |               | -740'747                    | -824'181       |
| JPY                          | 912'935          | 103'622     |                             |               | -43'791'864                 | -39'639'529    |
| SEK                          | -109'168         | -100'458    |                             |               | -5'998'969                  | -4'743'901     |
| SGD                          | -2'968           | -17'065     |                             |               | -1'414'160                  | -1'524'410     |

Ferner hat die Stiftung in kollektive Anlagegefässe investiert, in denen derivative Finanzinstrumente eingesetzt werden.

Die Bestimmungen nach Art. 56a BVV 2 sind eingehalten.

### 6.6 Faustpfandverschreibungen

Die Stiftung nutzte zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken Devisentermingeschäfte, die zu Margenerfordernissen führten. Im Umfang der Transaktionen gewährt die UBS Switzerland AG im Rahmen der Margenerfordernisse ein entsprechendes Handelslimit, welches im "Rahmenvertrag zur Sicherstellung von Margenerfordernissen" geregelt ist. Das Handelslimit wird mittels einer "allgemeinen Faustpfandverschreibung limitiert" abgesichert. Dieses ist mit dem entsprechenden Handelslimit deckungsgleich und räumt der Bank ein betraglich limitiertes Pfandrecht ein. Darüber hinaus bestehen keine Nachschusspflichten und keine Hebelwirkungen zulasten der Stiftung. Die Bestimmungen gemäss Art. 65 Abs. 1 BVG und Art. 71 Abs. 1 BVG werden eingehalten.

### 6.7 Offene Kapitalzusagen

#### Gesamtbestand in Originalwährung

|     | Commitment Amount |             | Bereits abgerufen |             | Noch abrufbar |             |
|-----|-------------------|-------------|-------------------|-------------|---------------|-------------|
|     | 31.12.2025        | 31.12.2024  | 31.12.2025        | 31.12.2024  | 31.12.2025    | 31.12.2024  |
| CHF | 10'000'000        | 0           | 0                 | 0           | 10'000'000    | 0           |
| EUR | 1'077'050'782     | 412'177'156 | 274'659'103       | 203'030'807 | 802'391'679   | 209'146'349 |
| USD | 398'200'000       | 340'000'000 | 210'737'630       | 196'409'050 | 187'462'370   | 143'590'950 |

#### Gesamtbestand umgerechnet in CHF

|     | Commitment Amount |             | Bereits abgerufen |             | Noch abrufbar |             |
|-----|-------------------|-------------|-------------------|-------------|---------------|-------------|
|     | 31.12.2025        | 31.12.2024  | 31.12.2025        | 31.12.2024  | 31.12.2025    | 31.12.2024  |
| CHF | 1'317'624'467     | 694'920'699 | 422'515'647       | 368'524'075 | 895'108'819   | 326'396'624 |

### 6.8 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Die Stiftung hat keine direkten Wertschriftenleihen und Pensionsgeschäfte vorgenommen. Sie hat Investitionen in kollektive Anlagegefässe getätigt, in deren Rahmen Wertschriftenleihe und Pensionsgeschäfte unter Beachtung der für diese Gefässe massgebenden Gesetzgebung über die kollektiven Kapitalanlagen und dessen Ausführungsbestimmungen zulässig sind.

| 6.9 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage | 2025<br>CHF           | 2024<br>CHF           |
|---|-----------------------|-----------------------|
| <b>Wertschriftenerfolg</b>                                | <b>418'196'316.20</b> | <b>442'386'002.69</b> |
| Ertragsausschüttungen und sonstige Erträge                | 89'761'065.37         | 140'621'710.26        |
| Ergebnis realisierter Gewinne und Verluste                | 42'769'268.75         | -59'315'301.13        |
| Bewertungsergebnis  | 285'771'141.95        | 362'613'611.66        |
| Zinsen auf Beteiligungen                                  | -105'159.87           | -1'534'018.10         |
| <b>Sonstiger Vermögenserfolg</b>                          | <b>-750'274.49</b>    | <b>682'154.30</b>     |
| Zinsen auf flüssigen Mitteln (Netto)                      | 332'496.67            | 1'582'670.12          |
| Zinsen auf Guthaben/Verpflichtungen bei AXA Leben AG      | 570.30                | 732.70                |
| Zinsertrag auf Forderungen gegenüber Arbeitgebern         | 1'015'279.50          | 836'184.40            |
| Zinsen auf Freizügigkeits-/Versicherungsleistungen        | -2'098'620.96         | -1'737'432.92         |
| <b>Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage</b>             | <b>-50'620'576.65</b> | <b>-41'753'847.16</b> |
| <b>Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>            | <b>-286'120.25</b>    | <b>0.00</b>           |
| <b>Total</b>  | <b>366'539'344.81</b> | <b>401'314'309.83</b> |

| Gesamtrendite der Vermögensanlagen <sup>1)</sup>                       | 2025<br>CHF             | 2024<br>CHF             |
|--|-------------------------|-------------------------|
| Summe der Vermögensanlagen am 01.01.                                   | 6'361'667'885.42        | 5'400'734'372.02        |
| Summe der Vermögensanlagen am 31.12.                                   | 7'192'219'063.64        | 6'361'667'885.42        |
| <b>Durchschnittlicher Bestand</b>                                      | <b>6'776'943'474.53</b> | <b>5'881'201'128.72</b> |
| Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage                                     | 366'539'344.81          | 401'314'309.83          |
| <b>Gesamtrendite der Vermögensanlagen in %</b>                         | <b>5,4</b>              | <b>6,8</b>              |
| <b>Performance der verwalteten Vermögensanlagen in % <sup>2)</sup></b> | <b>5,6</b>              | <b>7,5</b>              |

<sup>1)</sup> Ohne Aktiven aus Versicherungsverträgen und damit verbundene Zinsen und Überschussanteile

<sup>2)</sup> Gemäss Investment Report des Vermögensverwalters

**6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten**

| <b>6.10.1 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage</b> | <b>2025</b>          | <b>2024</b>          |
|--|----------------------|----------------------|
|  | CHF                  | CHF                  |
| Summe Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen (TER)    | 40'799'586.99        | 31'723'939.91        |
| Transaktionskosten und -steuern                      | 401'801.98           | 516'858.89           |
| Honorare für Vermögensverwaltung der                 |                      |                      |
| UBS Switzerland AG                                   | 3'266'006.56         | 3'486'580.84         |
| AXA Versicherungen AG                                | 6'314'741.45         | 5'788'823.96         |
| Ardian Real Estate                                   | 75'735.32            | 76'704.22            |
| Honorar für Global Custody der UBS Switzerland AG    | 391'371.85           | 439'603.55           |
| Honorar für unabhängige Vermögensberatung            | 110'266.45           | 47'942.40            |
| Rückvergütungen aus Vermögensverwaltung              | -738'933.95          | -326'606.61          |
| <b>Total</b>   | <b>50'620'576.65</b> | <b>41'753'847.16</b> |

|                                 | <b>31.12.2025</b> | <b>31.12.2024</b> |
|---------------------------------|-------------------|-------------------|
|                                 | CHF               | CHF               |
| Total der Vermögensanlagen      | 7'192'219'064     | 6'361'667'885     |
| Total der transparenten Anlagen | 7'192'219'064     | 6'361'667'885     |

**Total der Vermögensverwaltungskosten in Prozent der transparenten Anlagen** **0,70 %** **0,66 %**

**Kostentransparenzquote** **100,00 %** **100,00 %**

**Intransparente Kollektivanlagen**

Keine

**6.10.2 Vermögensverwaltungskosten für Aktiven aus Versicherungsverträgen**

Bei der partiellen Rückdeckung des Vorsorgekapitals aktive Versicherte und Rentner handelt es sich um einen Versicherungsvertrag mit der AXA Leben AG und nicht um eine Kollektivanlage der Stiftung; vgl. Weisungen OAK BV (W – 02/2013). Die Vermögensverwaltungskosten der AXA Leben AG sind nicht als Vermögensverwaltungskosten der Stiftung auszuweisen.

**6.10.3 Rückvergütungen / Retrozessionen**

Die Verwendung allfälliger Retrozessionen, Vergütungen, Gebühren, Kommissionen, Rückerstattungen, Rabatte, Vertriebsentschädigungen usw., welche die mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen und Institutionen im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Stiftung erhalten haben, richten sich nach den in den Vermögensverwaltungsverträgen getroffenen Vereinbarungen.

**6.10.4 Aktionärsrechte**

Die Stiftung verfügt über keine direkten Aktienanlagen und somit über keine Aktienstimmrechte.

**6.11 Erläuterung der Anlagen bei den Arbeitgebern und der Arbeitgeber-Beitragsreserven**

| <b>6.11.1 Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern</b>     | <b>31.12.2025</b>    | <b>31.12.2024</b>    |
|--|----------------------|----------------------|
|  | CHF                  | CHF                  |
| Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern (offene Beiträge) | 70'801'233.62        | 60'020'739.19        |
| ./.. Delkredere  | -1'315'200.00        | -1'026'400.00        |
| <b>Stand am 31.12.</b>   | <b>69'486'033.62</b> | <b>58'994'339.19</b> |

Per 31. März 2026 haben sich diese Forderungen durch Zahlungen der betreffenden Arbeitgeber auf CHF 22'988'281.08 (Vorjahr CHF 20'276'881.52) reduziert.

Die Stiftung hat wie im Vorjahr einen Verzugszins von 4,00 % erhoben.

| <b>6.11.2 Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>   | <b>2025</b>          | <b>2024</b>          |
|--|----------------------|----------------------|
|  | CHF                  | CHF                  |
| Stand am 01.01.  | 41'545'535.71        | 38'271'863.30        |
| Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven (inkl. allfälliger Übernahmen von Vorsorgewerken) | 9'919'444.47         | 11'905'201.22        |
| Entnahme zur Beitragsfinanzierung  | -7'232'629.70        | -8'454'278.22        |
| Übertragung bei Abgängen von Vorsorgewerken  | -4'955'820.60        | -75'182.84           |
| Auflösung zugunsten der freien Mittel  | -156'722.60          | -102'014.85          |
| Verzinsung <sup>1)</sup>   | 286'120.25           | 0.00                 |
| Sonstige Veränderungen   | 0.00                 | -52.90               |
| <b>Stand am 31.12.</b>   | <b>39'405'927.53</b> | <b>41'545'535.71</b> |

<sup>1)</sup> Die Arbeitgeber-Beitragsreserven wurden im Jahr 2025 mit 0,75 % verzinst. Im Vorjahr erfolgte keine Verzinsung.

## 7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

### 7.1 Erläuterung Aktiv-Konti

#### 7.1.1 Forderungen

Bei dieser Position handelt es sich hauptsächlich um Forderungen gegenüber der Eidg. Steuerverwaltung (Rückforderung Verrechnungssteuern) sowie um Forderungen gegenüber anderen Vorsorgeeinrichtungen und versicherten Personen.

#### 7.1.2 Guthaben bei AXA Leben AG

Diese umfassen die Guthaben der Stiftung auf den bei der AXA Leben AG geführten Konti.

#### 7.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich hauptsächlich um vorausbezahlte Renten sowie um verdiente, aber noch nicht abgerechnete Beiträge.

### 7.2 Erläuterung Passiv-Konti

#### 7.2.1 Freizügigkeitsleistungen und Renten

Es handelt sich vor allem um noch nicht an andere Vorsorgeeinrichtungen übertragene Freizügigkeitsleistungen sowie um erhaltene, aber noch nicht eingebaute Freizügigkeitsleistungen.

#### 7.2.2 Andere Verbindlichkeiten

Es handelt sich vor allem um Verbindlichkeiten gegenüber dem Sicherheitsfonds BVG, um noch nicht überwiesene Honorare für die Vermögensverwaltung sowie um Verpflichtungen gegenüber Dritten.

#### 7.2.3 Passive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich hauptsächlich um noch nicht gutgeschriebene Beitragsrückerstattungen zugunsten von angeschlossenen Arbeitgebern sowie um ein noch nicht in Rechnung gestelltes Honorar der UBS Switzerland AG für die Vermögensverwaltung.

#### 7.2.4 Nicht-technische Rückstellungen

Die restlichen Ansprüche aus der Teilliquidation 2021 betreffen noch nicht verarbeitete Vertragsauflösungen und werden mit der Abwicklung überwiesen.

#### 7.2.5 Freie Mittel Vorsorgewerke

Die freien Mittel der Vorsorgewerke wurden im 2025 mit 0,75 % verzinst. Im Vorjahr erfolgte keine Verzinsung.

## 7.3 Erläuterung Betriebsrechnungs-Konti

### 7.3.1 Aufteilung der Gesamtbeiträge

|   | 2025                  | 2024                  |
|---|-----------------------|-----------------------|
|   | CHF                   | CHF                   |
| Sparbeiträge                                    | 432'622'980.60        | 398'168'839.14        |
| Risikobeiträge                                  | 62'488'840.10         | 59'789'519.60         |
| Kostenbeiträge                                  | 21'483'347.25         | 19'974'630.95         |
| Beiträge für den Sicherheitsfonds BVG           | 2'793'569.55          | 2'581'898.90          |
| <b>Total</b>                                    | <b>519'388'737.50</b> | <b>480'514'888.59</b> |
| davon Beiträge Arbeitnehmer                     | 227'837'653.60        | 210'038'674.45        |
| davon Beiträge Arbeitgeber                      | 291'344'855.10        | 270'330'076.74        |
| davon Beiträge aus freien Mitteln Vorsorgewerke | 206'228.80            | 146'137.40            |

### 7.3.2 Einlagen bei Übernahme / Übertragung bei kollektivem Austritt

| Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen | 2025                | 2024                |
|--|---------------------|---------------------|
|  | CHF                 | CHF                 |
| Freie Mittel                                     | 1'683'069.05        | 4'731'506.81        |
| <b>Total</b>                                     | <b>1'683'069.05</b> | <b>4'731'506.81</b> |

| Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt | 2025              | 2024              |
|---|-------------------|-------------------|
|   | CHF               | CHF               |
| Freie Mittel  | 216'528.74        | 205'351.10        |
| Ansprüche aus Teilliquidation Stiftung 2021                   | 0.00              | 134'769.95        |
| <i>davon aus technischen Rückstellungen</i>                   | <i>0.00</i>       | <i>56'705.95</i>  |
| <i>davon aus Wertschwankungsreserve</i>                       | <i>0.00</i>       | <i>78'064.00</i>  |
| <b>Total</b>  | <b>216'528.74</b> | <b>340'121.05</b> |

### 7.3.3 Ausgerichtete Altersrenten

|   | 2025                 | 2024                 |
|---|----------------------|----------------------|
|   | CHF                  | CHF                  |
| Autonom durch die Stiftung getragene Renten | 44'090'093.45        | 37'658'789.20        |
| Versicherungsmässig rückgedeckte Renten     | 10'664'982.85        | 11'327'414.50        |
| <b>Total</b>                                | <b>54'755'076.30</b> | <b>48'986'203.70</b> |

### 7.3.4 Ausgerichtete Hinterlassenenrenten

|   | 2025                | 2024                |
|---|---------------------|---------------------|
|   | CHF                 | CHF                 |
| Autonom durch die Stiftung getragene Renten | 613'558.00          | 622'584.00          |
| Versicherungsmässig rückgedeckte Renten     | 4'078'478.40        | 3'817'531.05        |
| <b>Total</b>                                | <b>4'692'036.40</b> | <b>4'440'115.05</b> |

**7.3.5 Vorbezüge WEF / Scheidung**

| <b>Vorbezüge Wohneigentum</b>            | <b>2025</b>   | <b>2024</b>   |
|--|---------------|---------------|
| Anzahl                                   | 272           | 216           |
| Totalbetrag in CHF                       | 24'407'644.40 | 15'884'190.26 |
| <b>Verpfändungen für Wohneigentum</b>    | <b>2025</b>   | <b>2024</b>   |
| Anzahl                                   | 47            | 56            |
| <b>Auszahlungen infolge Ehescheidung</b> | <b>2025</b>   | <b>2024</b>   |
| Anzahl                                   | 86            | 89            |
| Totalbetrag in CHF                       | 7'833'150.55  | 8'455'020.66  |

**7.3.6 Versicherungsleistungen**

Diese beinhalten die von der AXA Leben AG erhaltenen Alters-, Hinterlassenen- und Invaliditätsleistungen (Renten und Kapitalien), Sparbeitrags- und Prämienbefreiungen und Rückerstattungswerte bei Vertragsauflösungen.

**7.3.7 Kostenprämien / Verwaltungsaufwand****Kostenprämien**

Die Kostenprämien beinhalten Verwaltungskosten, welche die Stiftung der AXA Leben AG zur Abgeltung des Verwaltungsaufwandes entrichtet. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

|  | <b>2025</b>          | <b>2024</b>          |
|--|----------------------|----------------------|
|  | CHF                  | CHF                  |
| Kosten für allgemeinen Verwaltungsaufwand                              | 14'562'684.54        | 14'525'615.43        |
| Kosten für Marketing und Werbung                                       | 268'061.52           | 321'392.83           |
| Entschädigungen für Vertriebs- und Abschlusskosten                     | 10'134'083.99        | 10'131'070.14        |
| <i>davon Entschädigungen für Makler</i>                                | <i>3'138'246.60</i>  | <i>2'911'092.50</i>  |
| <i>davon Entschädigungen für Vertriebskosten exkl. Maklerprovision</i> | <i>6'995'837.39</i>  | <i>7'219'977.64</i>  |
| <b>Total</b>   | <b>24'964'830.05</b> | <b>24'978'078.40</b> |

Die Kostenprämie ist ein Element des verbuchten Versicherungsaufwands im Berichtsjahr. Sie widerspiegelt die Abgeltung, welche die Stiftung der AXA Leben AG entrichtet für Verwaltungs- und Servicedienstleistungen gemäss Versicherungsvertrag und bis 31.12.2024 gemäss Geschäftsführungsvertrag sowie zur Vergütung der Vertriebsaufwände wie Abschluss- und Vermittlungsprovisionen.

**Verwaltungsaufwand**

Der in der Betriebsrechnung ausgewiesene Verwaltungsaufwand beinhaltet die Verwaltungskostenbeiträge für besondere Aufwendungen und Dienstleistungen, welche der Stiftung zusätzlich zur Kostenprämie in Rechnung gestellt wurden sowie die direkten Kosten der Stiftung.

| <b>Kosten für besondere Aufwendungen<sup>1)</sup><br/>(durch Vorsorgewerke, Arbeitgeber, Versicherte finanziert)</b> | <b>2025</b>         | <b>2024</b>         |
|--|---------------------|---------------------|
|  | CHF                 | CHF                 |
| Kosten für Einkaufsberechnung vorzeitige Pensionierung   | 400.00              | 0.00                |
| Kosten für Einkauf   | 1'400.00            | 1'000.00            |
| Kosten für Abwicklung Wohneigentumsförderung   | 146'763.00          | 124'100.00          |
| Kosten für Inkasso   | 409'746.60          | 363'561.77          |
| Kosten für Gesamt- und Teilliquidation von Vorsorgewerken  | 761'256.71          | 681'624.94          |
| Kosten für freiwillige Verteilung von freien Mitteln   | 10'614.11           | 4'039.90            |
| Kosten für Meldewesen  | 77'800.00           | 78'000.00           |
| Kosten für besondere Dienstleistungen  | 109'750.00          | 93'300.00           |
| Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge  | 194.60              | 1'000.02            |
| <b>Total</b>   | <b>1'517'925.02</b> | <b>1'346'626.63</b> |

<sup>1)</sup> Diese durch die Vorsorgewerke, Arbeitgeber oder versicherten Personen finanzierten Kosten beeinflussen den Aufwand-/Ertragsüberschuss der Stiftung nicht.

| <b>Direkte Kosten Stiftung<br/>(aus Stiftungsvermögen finanziert)</b> | <b>2025</b>       | <b>2024</b>       |
|---|-------------------|-------------------|
|   | CHF               | CHF               |
| Kosten für Entschädigungen des Stiftungsrates                         | 103'202.90        | 102'036.95        |
| Kosten für Ausbildung des Stiftungsrates                              | 4'320.00          | 4'702.75          |
| Kosten für Entschädigungen der Geschäftsführung <sup>2)</sup>         | 145'935.00        | 0.00              |
| Kosten für Verwaltung autonomer Rentner <sup>2)</sup>                 | 241'500.00        | 0.00              |
| Kosten für Beratung   | 52'234.52         | 33'969.00         |
| Kosten für die Revisionsstelle  | 49'910.85         | 62'391.20         |
| Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge                       | 34'509.85         | 40'527.75         |
| Kosten für die direkte Aufsicht                                       | 47'090.00         | 42'851.00         |
| Kosten für die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge            | 0.00              | 870.64            |
| Kosten für die Tätigkeit des Datenschutzbeauftragten <sup>2)</sup>    | 29'511.40         | 0.00              |
| Kosten für sonstige Aufwendungen                                      | 758.60            | 361.20            |
| <b>Total</b>  | <b>708'973.12</b> | <b>287'710.49</b> |

|                                 |                     |                     |
|---------------------------------|---------------------|---------------------|
| <b>Total Verwaltungsaufwand</b> | <b>2'226'898.14</b> | <b>1'634'337.12</b> |
|---------------------------------|---------------------|---------------------|

<sup>2)</sup> In den Vorjahren waren diese Kosten Bestandteil der Kostenprämien.

**7.3.8 Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen**

Zur Abgeltung von besonderen Aufwendungen (z. B. für Inkassomassnahmen/Betreibungen, Abwicklungen Wohneigentumsförderung, Vertragsauflösungen) werden zusätzliche Kostenbeiträge gemäss Kostenreglement erhoben.

**7.3.9 Übrige Erträge**

Es handelt sich hauptsächlich um in Rechnung gestellte Kostenbeiträge für amtliche Betreuungskosten sowie Rückvergütung von Maklercourtage.

**7.3.10 Sonstiger Aufwand**

Es handelt sich vor allem um Debitorenverluste, um die Bildung des Delkredere sowie um Prämien für die Vermögensschaden- und Organhaftpflichtversicherung.

**7.3.11 Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)**

Der Aufwandüberschuss resultiert hauptsächlich aus der Verteilung von freien Mitteln zugunsten der versicherten Personen.

**7.3.12 Ertragsüberschuss Stiftung**

|  | 2025                  | 2024                  |
|--|-----------------------|-----------------------|
|  | CHF                   | CHF                   |
| Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte                  | -90'658'575.14        | -134'306'124.57       |
| Bildung technische Rückstellungen Stiftung (Netto)             | -6'842'141.00         | -20'162'360.00        |
| Auflösung Nicht-technische Rückstellungen zugunsten Stiftung   | 25'732.60             | 543'739.50            |
| Autonom geleistete Renten und Bildung Vorsorgekapital Rentner  | -39'456'562.28        | -41'390'039.29        |
| Überschussanteile aus Versicherungen                           | 6'874'738.00          | 7'367'277.00          |
| Wertschriftenerfolg (Netto)                                    | 367'575'739.55        | 400'632'155.53        |
| Sonstiger Vermögenserfolg                                      | -750'274.49           | 682'154.30            |
| Durch Stiftung finanzierter Versicherungsaufwand               | -3'582'896.10         | -6'177'249.90         |
| Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven                        | -286'120.25           | 0.00                  |
| Verzinsung freie Mittel Vorsorgewerke                          | -129'684.75           | 0.00                  |
| Debitorenverluste  | -740'695.65           | -276'102.38           |
| Bildung Delkredere   | -288'800.00           | -437'600.00           |
| Direkte Kosten der Stiftung (Verwaltungsaufwand)               | -708'973.12           | -287'710.49           |
| Prämien für Vermögensschaden- und Organhaftpflichtversicherung | -51'292.50            | -51'292.50            |
| Weitere Erträge und Aufwände (Netto)                           | -74'752.96            | 51'636.81             |
| <b>Ertragsüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve</b>    | <b>230'905'441.91</b> | <b>206'188'484.01</b> |
| Bildung Wertschwankungsreserve                                 | -230'905'441.91       | -206'188'484.01       |
| <b>Ertragsüberschuss Stiftung</b>                              | <b>0.00</b>           | <b>0.00</b>           |

**8 Auflagen der Aufsichtsbehörde**

Keine

**9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage****9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BWV 2)**

Die Stiftung weist keine Unterdeckung auf.

**9.2 Teil- und Gesamtliquidationen**

Die Voraussetzungen für eine Teilliquidation der Stiftung und die Durchführung eines Teilliquidationsverfahrens richten sich nach dem Reglement Teilliquidation Sammelstiftung.

Per 31.12.2021 war der Tatbestand der Teilliquidation der Stiftung erfüllt. Das Verfahren war am 31.12.2025 noch nicht vollständig abgeschlossen.

Im Rahmen des Geschäftsverlaufs werden Teil- und Gesamtliquidationen auf Stufe Vorsorgewerke durchgeführt. Die Verfahren richten sich nach dem Reglement Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgewerken.

**9.3 Laufende Rechtsverfahren**

Per 31. Dezember 2025 waren sechs Rechtsverfahren hängig. Die Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit der AXA Leben AG.

**10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Keine

Die Jahresrechnung der Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur wird in deutscher, französischer und italienischer Sprache publiziert. Sollte die französische oder die italienische Übersetzung vom deutschen Originaltext abweichen, ist die deutsche Fassung verbindlich.

**KPMG AG**  
Badenerstrasse 172  
Postfach  
CH-8036 Zürich

+41 58 249 31 31  
kpmg.ch

## Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur, Winterthur

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 11 bis 41) dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

#### Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG



Eric Funk  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Carole Gehrler  
Zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 11. Juni 2026

# Nachhaltigkeitsaspekte in der Vermögensverwaltung

## Integraler Nachhaltigkeitsansatz

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil bei der Verwaltung der Vorsorgegelder, wobei Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (sog. ESG-Kriterien) systematisch in die Anlageentscheide miteinfließen. Bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsgrundsätze kommen Massnahmen im gesamten Anlageprozess zur Anwendung. Diese beeinflussen sowohl die Portfoliogestaltung als auch die aktive Rolle als Investorin. Spezialisierte Teams analysieren Nachhaltigkeitsthemen kontinuierlich, bewerten Risiken und Chancen und setzen gezielte Massnahmen zur Weiterentwicklung um.

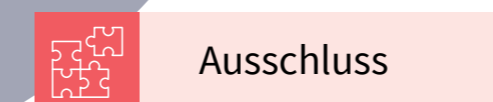
## Transparenz durch Berichterstattung

Über die Nachhaltigkeitsaktivitäten wird jährlich transparent berichtet. Die Berichterstattung orientiert sich an anerkannten Standards wie den Empfehlungen des ASIP. Der Bericht bietet interessante Einblicke in die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie und stellt Kennzahlen über verschiedene Anlageklassen hinweg zur Verfügung.

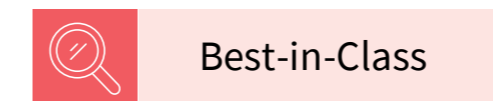
# Nachhaltigkeitsbericht

**Darstellung:** Übersicht der ESG-Massnahmen im Investitionsprozess

## Portfoliokonstruktion

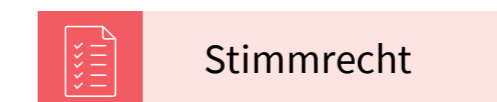


Ausschluss

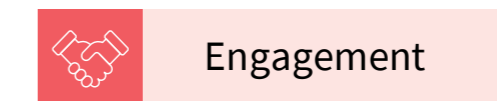


Best-in-Class

## Aktive Einflussnahme



Stimmrecht



Engagement

Quelle: Eigene Darstellung AXA Schweiz Asset Management

# Aktien und Obligationen

## AXA Mandat

### Portfoliokonstruktion: Ausschlüsse

Bei der Portfoliokonstruktion wenden wir eine Ausschlussliste an («AXA Switzerland Exclusion List»). Dabei werden Unternehmen anhand bestimmter Kriterien aus ethischen, sozialen oder Umweltgründen ausgeschlossen. Dieser strenge Ansatz geht über gängige Standards wie z. B. der SVVK-ASIR hinaus und reduziert die CO<sub>2</sub>-Intensität der Portfolios im Vergleich zum Benchmark.

### Portfoliokonstruktion: Best-in-Class-Ansatz

Innerhalb des investierbaren Universums setzen wir auf Instrumente, die sowohl aus finanzieller Sicht wie auch aus Nachhaltigkeitsüberlegungen überzeugen. Im Obligationensegment fliessen quantitative Daten von Externen als auch eigene Analysen durch das RI-Team (Responsible Investment) mit ein. Green Bonds erhalten bei Erfüllung klarer Anforderungen einen höheren ESG-Score und machen das Instrument als Beimischung im Portfolio attraktiver.

## UBS-Mandat

### Einflussnahme: Aktiver Stewardship-Ansatz

Bei unserem Anlageprozess verfolgen wir einen aktiven Stewardship-Ansatz, der Engagement, Stimmrechtsausübung und Interessenvertretung umfasst. Durch diesen Ansatz können wir frühzeitig auf wichtige Nachhaltigkeitsthemen reagieren und gemeinsam mit Unternehmen Verbesserungen anstossen.

Einerseits arbeiten wir gemeinsam mit Unternehmen daran, ihre finanziellen Ergebnisse weiter zu stärken. Andererseits setzen wir unseren Einfluss gezielt ein, um ESG-Risiken zu reduzieren und strategische Zielsetzungen wirkungsvoll zu fördern.

Bei all unseren Aktivitäten orientieren wir uns an den Richtlinien von UBS Asset Management für Stewardship und Proxy Voting. Diese Richtlinien geben vor, wie wir unsere Rechte als Aktionärin nutzen und wie wir Engagement gezielt einsetzen, um Unternehmen bei der Weiterentwicklung in zentralen ESG-Bereichen zu unterstützen.

# Fallstudie AXA: Green Bonds

## Was sind Green Bonds?

Green Bonds sind festverzinsliche Instrumente, die gezielt auf die Finanzierung von Projekten mit positiven Auswirkungen auf Klima und Umwelt ausgerichtet sind. Ein konkretes Beispiel ist die Anleihe von BKW AG<sup>1</sup> mit einem Nominal von CHF 200 Mio. und einer Laufzeit bis 2034. Mit diesem Green Bond refinanziert BKW teilweise die Investitionen in das Wasserkraftwerk Augand, in zwei Windparks in Italien und drei Windparks in Schweden.

## Wasserkraftwerk Augand<sup>2</sup>

Das Wasserkraftwerk Augand produziert jährlich rund 35 Gigawattstunden erneuerbaren Strom – genug für etwa 7700 Vier-Personen-Haushalte. Zusätzlich werden ökologische Massnahmen umgesetzt, darunter eine Fischtreppe sowie ein Revitalisierungsprojekt, das der Kander rund 450 Meter naturnahen Lebensraum zurückgibt.

<sup>1</sup> Quelle: SIX Group (Special Flag «Green Bond»)

<sup>2</sup> Quelle: Website BKW («Einweihung Wasserkraftwerk Augand»)

## Wasserwerk Augand (Schweiz)



Quelle: Website BKW («Einweihung Wasserkraftwerk Augand»), abgerufen am 16.01.2026

<https://www.bkw.ch/de/ueber-uns/aktuell/medien/medienmitteilungen/einweihung-wasserkraftwerk-augand>

# Fallstudie UBS: Amazon

## Ausgangslage

Wir haben mit Amazon Kontakt aufgenommen, um zu prüfen, ob das schnelle Wachstum der Rechenzentren mit den Klimazielen vereinbar ist. Unser Ziel ist, die Transparenz zu erhöhen und sicherzustellen, dass Infrastrukturausbau und Dekarbonisierung im Einklang stehen.

## Auftaktgespräche

In ersten Gesprächen haben wir Amazon unsere Erwartungen deutlich gemacht, insbesondere die Risiken für Finanzen und Ruf bei unkontrolliertem Emissionsanstieg. Obwohl Investitionen in Kernenergie und Effizienztechnologien erwähnt wurden, fehlt ein konkreter Plan, wie die USD 150 Mrd. für Rechenzentren mit den Klimazielen verbunden werden. Das wirft Fragen zu Kosten, Risiken und Vertrauen auf.

Amazon hat eingeräumt, dass die Netto-Null-Ziele von 2019 bereits ein Emissionswachstum berücksichtigten, das tatsächliche Wachstum hat die Erwartungen jedoch übertraffen.

## Voting-Massnahmen

Als Folge unterstützte UBS-AM im Jahr 2025 einen Aktionärsantrag für eine verbesserte Klimaberichterstattung – ein deutliches Signal für die bestehenden Investorenbedenken hinsichtlich mangelnder Transparenz und strategischer Ausrichtung, die künftig Bewertung und Kapitalzugang beeinträchtigen könnten.

## Nächste Schritte

Wir setzen den Dialog fort, um glaubwürdige Übergangspläne zu fordern, die Infrastrukturwachstum mit Emissionszielen verknüpfen. Dabei legen wir Wert auf mehr Transparenz, Szenarioanalysen und die Überwachung der Kapitalallokation im Hinblick auf Klimaziele.

## Amazon (Seattle, USA)



Quelle: Website Amazon («How to tour Amazon's Puget Sound headquarters on your next trip to Seattle»), abgerufen am 02.02.2026  
<https://www.aboutamazon.com/news/amazon-offices/amazon-headquarters-tour-seattle>

# Immobilien Global

## Umsetzung

Bei den Anlagen in Immobilien Global setzt das Asset Management der UBS Fonds ein, die Immobilien direkt halten, und sogenannte Multimanagerfonds. Multimanagerfonds investieren global in eine Vielzahl von Immobilienfonds und ermöglichen so eine breite Diversifikation über verschiedene Länder, Immobiliensegmente und Währungen. Durch die Kombination unterschiedlicher Strategien und Märkte wird eine effiziente, stabile und langfristig orientierte Rendite anvisiert.

## Überblick

Die indirekte Immobilien-Investitionsplattform der UBS integriert ESG-Faktoren in alle Phasen des Investment-Lebenszyklus, um Risiken zu minimieren, ESG-Chancen zu nutzen und führend im Bereich ESG bei Immobilieninvestitionen zu bleiben. Dies erfolgt durch Best-Practice-Beispiele für Branchen, Verbände und Institutionen. ESG-Kriterien sind in die Anlagestrategie und Entscheidungsprozesse eingebunden und umfassen die Due Diligence bei neuen Investitionen, die Überwachung und Bewertung bestehender Investitionen sowie die laufende Zusammenarbeit mit Investmentmanagerinnen und -managern.

## GRESB Real Estate Assessment<sup>(1)</sup>

Der Global Real Estate Sustainability Benchmark (GRESB) ist der führende globale Benchmark für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) in Immobilien- und Infrastrukturinvestitionen. Das Portfolio erzielte im GRESB Real Estate Assessment 2025 einen gewichteten Durchschnitts-Score von 84 von 100 Punkten.

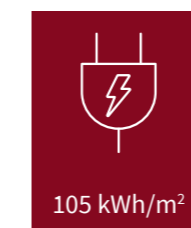
Das steht im Vergleich zu einem GRESB-Durchschnitt von 79. Die aggregierte GRESB-Bewertung des Portfolios lag bei 3 Sternen. In den Komponenten «Management» und «Performance» erzielte das Portfolio durchschnittlich 29 Punkte (von 30) bzw. 55 Punkte (von 70), während die GRESB-Durchschnittswerte bei 29 bzw. 53 lagen.

## ESG-Kennzahlen

Der Portfoliomanager verfolgt mit seinen diversifizierten Investitionen und der Integration von Nachhaltigkeitsfaktoren das Ziel, ein verbessertes ESG-Profil sowie ein effektives Management von ESG-Risiken und -Chancen zu erreichen. Zur Überwachung und Quantifizierung werden jährlich Daten zu Energieverbrauch, Treibhausgasemissionen, Wasser und Abfall der Investitionen gesammelt und analysiert, um die Nachhaltigkeitsleistung und -trends zu bewerten.

## Darstellung: ESG-Kennzahlen

### Energieverbrauchsintensität<sup>(2)</sup>



### Wasserverbrauchsintensität<sup>(3)</sup>



### Treibhausgasemissionsintensität<sup>(4)</sup>



Quelle: UBS Asset Management  
 (1) Weitere Details unter (<https://www.gresb.com/nl-en/real-estate-assessment/>)  
 (2) Spiegelt die gesamte Energieverbrauchsintensität des Portfolios in kWh wider, einschliesslich sowohl von der Vermieterschaft kontrollierten als auch von der Mieterschaft kontrollierten Flächen.  
 (3) Spiegelt die gesamte Wasserverbrauchsintensität des Portfolios wider, einschliesslich sowohl von der Vermieterschaft kontrollierten als auch von der Mieterschaft kontrollierten Flächen.  
 (4) Spiegelt die gesamte Treibhausgasemissionsintensität des Portfolios wider, einschliesslich der Emissionen aus Scope 1, 2 und 3.

# Fallstudie UBS: Wohnimmobilien

## Über die Investition

Die Investition wird von führenden globalen Immobilieninvestmentmanagerinnen und -managern verwaltet, die auf Wohnimmobilien spezialisiert sind. Nachhaltigkeitsfaktoren werden in den gesamten Investitionsprozess integriert, und Fortschritte bei den Zielen werden regelmässig überprüft.

## Nachhaltigkeitsüberblick

Die SFDR (Sustainable Finance Disclosure Regulation, Verordnung (EU) 2019/2088) ist eine EU-Verordnung, die seit März 2021 Transparenzpflichten für Finanzmarktakteure festlegt, um Greenwashing zu bekämpfen und Kapital in nachhaltige Anlagen zu lenken. Der Fonds erfüllt die Offenlegungsanforderungen nach Art. 8 der SFDR, fördert ökologische und soziale

Merkmale und strebt an, mindestens 25% der Investitionen in nachhaltige, EU-Taxonomie-konforme Projekte zu lenken. Er nimmt regelmässig am GRESB Real Estate Assessment teil und wurde 2025 mit 5 Sternen bewertet, was den Durchschnitt übertrifft. Die Nachhaltigkeitsziele und KPIs sind vollständig in Strategie, Abläufe und Berichterstattung integriert. Der Fonds verfolgt eine langfristige Strategie mit Zielen in vier Bereichen: CO<sub>2</sub>-Reduktion, Klimawandelbekämpfung, soziale Wirkung und gute Unternehmensführung. Zu den Zielen gehören ein gasfreies Portfolio bis 2030, Ausrichtung an CRREM-Standards bis 2040 und Netto-Null bis 2050, im Einklang mit dem Pariser Abkommen, den SDGs und lokalen Vorgaben.



Quelle: UBS Asset Management

# Private Debt

## Umsetzung

Der AXA Vorsorge Private Debt Fonds ermöglicht den Zugang zu einem diversifizierten Portfolio aus über 1000 nichtkotierten Darlehen an kleinere und mittelgrosse Unternehmen in den Fokusregionen Nordamerika und Europa.

## Portfoliokonstruktion

Beim AXA Vorsorge Private Debt Fonds werden Nachhaltigkeitsaspekte über den gesamten Anlageprozess hinweg berücksichtigt. Neben dem Ausschluss bestimmter Investitionen werden Unternehmen finanziert, deren Geschäftsmodelle zur Bekämpfung des Klimawandels oder zur Förderung von Menschenrechten beitragen. Die Finanzierung der Nordic Climate Group ist ein konkretes Beispiel dafür: ein wirtschaftlich attraktives Investment, das gleichzeitig zur Reduktion von Klimarisiken beiträgt und nachhaltige Wertschöpfung fördert.

## Aktive Einflussnahme

Neben Green Bonds gewinnen sogenannte Sustainability Linked Lending (SLL) zunehmend an Bedeutung. Bei diesen Krediten sind die Finanzierungsbedingungen an klar definierte Nachhaltigkeitsziele

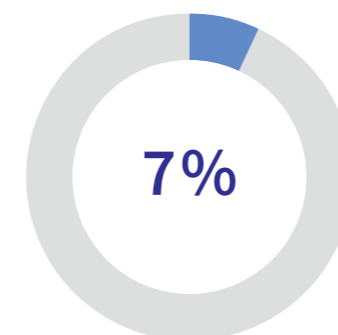
geknüpft, die zwischen Kreditgebenden und Kreditnehmenden verbindlich vereinbart werden (z. B. Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen von 25% gegenüber dem Vorjahr).

Während bei Green Bonds die Mittelverwendung im Vordergrund steht, fokussieren SLL auf die Kreditnehmenden und deren kontinuierliche Verbesserung der ESG-Leistung. Werden die vereinbarten Ziele erreicht, profitieren die Kreditnehmenden von einer tieferen Zinsmarge.

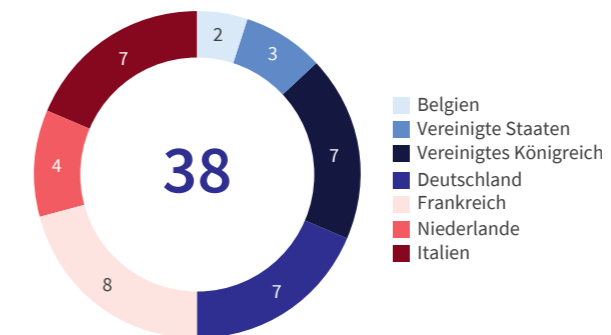
Auch im AXA Vorsorge Private Debt Fonds kommen SLL zum Einsatz. Aktuell sind rund 38 Kreditnehmende mit einer solchen Struktur im Portfolio vertreten, bei insgesamt über 500 Schuldnerinnen und Schuldner. Der geografische Schwerpunkt liegt dabei auf Europa. Gemessen am Marktwert des Portfolios machen SLL derzeit rund 7% aus und stellen damit noch einen vergleichsweise kleinen Anteil dar.

Darstellung: Sustainability Linked Lending (SLL)

Anteil SLL gemessen am Marktwert des Portfolios



Anzahl Schuldnerinnen und Schuldner und regionale Aufteilung



Quelle: StepStone Group  
Bemerkung: Nur Kreditnehmende, die in SMA-Portfolios klassifiziert sind, werden in den analysierten Datensatz einbezogen.

# Fallstudie AXA: Nordic Climate Group

## Nordic Climate Group (Kreditnehmerin)

Die Nordic Climate Group (NCG) bietet Dienstleistungen und Installationen für energieeffiziente Kühl- und Heizsysteme in Skandinavien und den Niederlanden an. Ziel des Unternehmens ist es, Kundinnen und Kunden bei der Reduktion ihrer Klimabilanz zu unterstützen – insbesondere durch höhere Energieeffizienz und den Einsatz klimaneutraler Kältemittel. Die 2021 gegründete Gruppe umfasst über 100 lokale Niederlassungen und beschäftigt rund 2000 Mitarbeitende.

## Finmark Hospital (Kunde)

Ein konkretes Anwendungsbeispiel ist das Finmark Hospital in Hammerfest (Norwegen). Das Krankenhaus verfolgt ambitionierte Energie- und Klimaziele. Zu diesem Zweck wurde ein neues Energiezentrum realisiert, das natürliche Ressourcen nutzt. So wird Meerwasser zur Kühlung eingesetzt und Abwärme aus der Anlage wieder in das Energiesystem zurückgeführt.

## Finmark Hospital in Hammerfest (Norwegen)



Quelle: Website Finnmark Hospital («Se åpningen av nye Hammerfest sykehus - Finnmarkssykehuset HF»), abgerufen am 16.01.2026  
<https://www.finnmarkssykehuset.no/nyheter/offisiell-apning-av-nye-hammerfest-sykehus--14.-januar-2025>

# ESG-Kennzahlen

**Tabelle 1:** Stimmrechtsausübung kotierte Aktien

| Kennzahl   | Portfolio |
|--|-----------|
| Anteil der Firmen, bei denen abgestimmt wird, gemessen am investierten Kapital – Schweiz             | 100,0%    |
| Anteil der Firmen, bei denen abgestimmt wird, gemessen am investierten Kapital – Ausland             | 80,3%     |
| Anteil der Traktanden, für die die Stimme abgegeben wurde (an der gesamten Traktandenzahl) – Schweiz | 95,1%     |
| Anteil der Traktanden, für die die Stimme abgegeben wurde (an der gesamten Traktandenzahl) – Ausland | 96,7%     |
| Anteil Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrats – Schweiz                                      | 83,1%     |
| Anteil Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrats – Ausland                                      | 87,9%     |
| Stimmabgabe (100%) davon: Zustimmung   | 86,0%     |
| Stimmabgabe (100%) davon: Ablehnung  | 13,7%     |
| Stimmabgabe (100%) davon: Enthaltung   | 0,4%      |

**Tabelle 2:** ESG-Aspekte beeinflussen die Portfoliozusammensetzung von liquiden Aktien und Obligationen

| Kennzahl   | Portfolio | Strategie |
|--|-----------|-----------|
| CO <sub>2</sub> -Intensität Scope 1 und 2 (tCO <sub>2</sub> e pro Mio. Umsatz in CHF)                | 118,5     | 153,3     |
| CO <sub>2</sub> -Fussabdruck Scope 1 und 2 (tCO <sub>2</sub> e pro Mio. investiertes Kapital in CHF) | 47,6      | 59,4      |
| Anteil Firmen mit Bezug zu Kohleaktivitäten (Einnahmen > 0%)   | 0,5%      | 0,7%      |
| Anteil Firmen mit Bezug zu anderen fossilen Brennstoffen (Einnahmen > 0%)                            | 5,6%      | 5,9%      |
| Anteil Firmen mit Netto-Null-Verpflichtung   | 22,7%     | 22,0%     |
| MSCI ESG Score   | 7,2       | 7,1       |

| Kennzahl   | Portfolio | Strategie |
|--|-----------|-----------|
| CO <sub>2</sub> -Intensität Scope 1 (tCO <sub>2</sub> e pro Mio. BIP in CHF) | 282,2     | 288,7     |

| Kennzahl   | Portfolio | Strategie |
|--|-----------|-----------|
| Investitionsvolumen in «Green Bonds» (in CHF Mio.) | 118,3     | n/a       |

Bemerkung: Der Benchmark bezieht sich auf die Anlagestrategie der Stiftung und das Portfolio auf die effektive Umsetzung.

**Tabelle 3:** Kennzahlen zu Immobilien Schweiz

| Kennzahl  | Portfolio |
|---|-----------|
| Energie-Intensität Scope 1 und 2 (kWh/m <sup>2</sup> EBF)                           | 93,6      |
| CO <sub>2</sub> -Intensität Scope 1 und 2 (kg CO <sub>2</sub> e/m <sup>2</sup> EBF) | 12,3      |
| Anteil erneuerbare Energie (% vom Energieverbrauch)                                 | 62,0%     |

Bemerkung: Die Kennzahlen wurden in einem ersten Schritt separat für jedes Mandat durch die beiden mandatierten Vermögensverwaltenden individuell hergeleitet und in einem zweiten Schritt gemäss Investitionsvolumen beider Mandate per 31.12.2025 konsolidiert (Ausnahme Investitionsvolumen in «Green Bonds»: Summe beider Kennzahlen). Da beide Vermögensverwaltenden die Kennzahlen für die beiden Mandate individuell hergeleitet haben, können methodische Unterschiede bestehen.

Quelle: AXA Versicherungen AG. Die Kennzahlen in der Tabelle 1 wurden auf Basis der von UBS Asset Management zur Verfügung gestellten Rohdaten berechnet. Die Kennzahlen in der Tabelle 2 wurden in Zusammenarbeit mit einem externen Informationsanbieter berechnet. Das Volumen der «Green Bonds» wurde auf Basis von Bloomberg-Daten hergeleitet. Die Kennzahlen in der Tabelle 3 wurden direkt bei den mandatierten Asset Managers angefragt und im Anschluss gemäss Gewichtung der Investition aggregiert. Die Zeitperiode, in der die Kennzahlen für die Immobilieneinheiten gemessen werden, kann bei einer Verwaltung durch mehrere Asset Managers unterschiedlich ausfallen. Die Kennzahlen orientieren sich am Fragebogen von Swiss Sustainable Finance («Standard ESG-Questionnaire for Direct Real Estate Vehicles»).

Quelle: UBS Asset Management. Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen wurden bezogen oder unterliegen dem Urheberrecht von MSCI Inc., MSCI ESG Research LLC oder damit verbundenen Unternehmen («MSCI») oder von Drittanbietern (zusammen die «MSCI-Parteien») und wurden möglicherweise zur Berechnung von Scores, Handelssignalen oder andere Indikatoren verwendet. Ausserdem stimmt UBS Asset Management gemäss ihrer Proxy Voting Policy ab und nutzt Institutional Shareholder Services (ISS) als Research-Anbieter sowie Abstimmungsplattform.

# Disclaimer

## AXA Versicherungen AG

Die in diesem ESG-Reporting enthaltenen Informationen wurden von der AXA Versicherungen AG (nachfolgend «AXA») mit gebotener Sorgfalt erstellt. Das ESG-Reporting dient nur zu Informationszwecken und darf ohne schriftliche Genehmigung der AXA weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden. Dieses ESG-Reporting stellt keinen Prospekt im Sinne von Art. 35 ff. FIDLEG dar, und im Zusammenhang mit den darin erwähnten Anlageprodukten wird bzw. wurde kein solcher Prospekt erstellt. Das ESG-Reporting richtet sich an die Anlegerinnen und Anleger der AXA Schweiz. Die dargestellten Informationen und Erklärungen (schriftlich oder mündlich) dürfen weder als Anlage-, Rechts-, Rechnungslegungs- oder Steuerberatung noch als Angebot oder Aufforderung zum Erwerb eines Finanzinstruments betrachtet werden. Alleinverbindliche Grundlage für Anlagen sind die Statuten, das Stiftungsreglement sowie die Anlage Richtlinien. Eine Haftung oder Garantie in Zusammenhang mit den zur Verfügung gestellten Informationen wird nicht übernommen.

## MSCI

Dieser Haftungsausschluss wurde unter Verwendung von Informationen von MSCI ESG Research LLC, von mit ihr verbundenen Unternehmen oder von Informationsanbietern erstellt. Obwohl die Informationsanbieter der AXA Versicherungen AG, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf MSCI ESG Research LLC oder mit ihr verbundene Unternehmen (die «ESG-Parteien»), Informationen (die «Informationen») aus Quellen beziehen, die als zuverlässig betrachtet werden, kann keine der ESG-Parteien eine Garantie für die Originalität, Genauigkeit und/oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Daten geben. Jegliche

ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung wird abgelehnt, einschliesslich jener in Bezug auf die Marktgängigkeit und die Eignung für einen bestimmten Zweck. Die Informationen dürfen nur für den internen Gebrauch verwendet werden, dürfen nicht in irgendeiner Form reproduziert oder weiterverarbeitet werden und dürfen nicht als Grundlage oder Bestandteil von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes verwendet werden. Darüber hinaus können die Informationen allein nicht verwendet werden, um festzustellen, welche Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen sind oder wann dies geschehen soll. Keine der ESG-Parteien haftet für Fehler oder Auslassungen in Verbindung mit den hier vorliegenden Daten oder für direkte, indirekte oder besondere Schäden, Strafschadensersatz, Folge- oder andere Schäden (einschliesslich entgangener Gewinne), selbst wenn sie auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde. (Aus dem Englischen übersetzt)

## UBS Asset Management

Dieser Bericht wurde von der AXA Versicherungen AG erstellt und enthält Daten von verschiedenen Anbietern, darunter UBS Asset Management Switzerland AG (UBS AM). Die im vorliegenden Dokument zusammengetragenen Informationen und erlangten Meinungen von UBS AM basieren auf vertrauenswürdigen Angaben aus verlässlichen Quellen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Genauigkeit und Vollständigkeit. UBS AM übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der dargestellten Informationen. Die genannten Informationen sind weder als Angebot noch als Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf irgendwelcher Wertpapiere oder verwandter Finanzinstrumente durch UBS AM zu verstehen.

columna-sammelstiftung-  
group-invest.ch  
Kundenportal:  
myAXA.ch

**AXA Leben AG**